

# **MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT GRAZ MEDICAL UNIVERSITY OF GRAZ**

## **TÄTIGKEITSBERICHT 2007 ANNUAL REPORT 2007**

**UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR CHIRURGIE GRAZ  
DEPARTMENT OF SURGERY, GRAZ**

**SEKTION FÜR CHIRURGISCHE FORSCHUNG  
SECTION FOR SURGICAL RESEARCH**



Foto: M. Stelzer

### **Mitarbeiter der Sektion Chirurgische Forschung Members of the Surgical Research team**

Von links / left to right: M. Yanik, G. Höbarth, I. Praßl, M. Knaus,  
E. Lamont, R. Rodler, Y. Kilic, S. Uranüs, S. Saliba, D. Nagele-Moser, L. Kronberger, J. Pfeifer

**Abschiedsfeier von Dr. Kilic vor seiner Rückkehr nach Ankara  
Das Geschenk von Dr. Kilic-ein magisches Auge- soll das Wohlergehen der Abteilung gewährleisten  
Farewell party for Dr. Kilic before his return to Ankara. Dr. Kilic's gift of a magic eye should assure our wellbeing**

## **INHALTSVERZEICHNIS**

### **TABLE OF CONTENTS**

<b>I. Vorwort / Foreword</b>	<b>3</b>
<b>II. Personalstand / Staff</b>	<b>5</b>
<b>III. Wissenschaftlicher Tätigkeitsbericht / Scientific activities</b>	<b>7</b>
1. Wissenschaftliche Projekte / Research projects	7
2. Wissenschaftliche Workshops / Surgical workshops	20
3. Experimentelle Operationen / Experimental surgeries	20
4. Klinische Versuche / Clinical experiments	23
5. Projektsitzungen, Fortbildungsveranstaltungen / Project meetings, postgraduate training	23
6. Leistungen des wissenschaftlichen Lektorats / Tasks of the editorial office	26
7. Leitende Funktionen bei Kongressen und Tagungen / Organization of congresses and meetings	30
8. First Joint Congress of EATES/ETS	31
<b>IV. Öffentlichkeitsarbeit / Extramural</b>	<b>34</b>
1. Funktionen bei wissenschaftlichen Gesellschaften / Offices in professional societies	34
2. Tätigkeiten bei wissenschaftlichen Zeitschriften / Activities for professional journals	35
3. Vorsitze / Chairs	36
4. Sonstige Aktivitäten / Other activities	37
5. Publikationen / Publications	38
5.1. Zeitschriften / Journals	38
5.2. Abstrakts / Abstracts	39
5.3. Vorträge / Lectures	40
5.4. Poster / Posters	41
<b>V. Lehre / Teaching</b>	<b>43</b>

## I. VORWORT



Der vorliegende Bericht sollte den Lesern einen Überblick über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres verschaffen. 2007 war ein sehr gutes und arbeitsreiches Jahr. Auch wenn wir in den vorangegangenen Jahren bereits geglaubt hatten an den Grenzen unserer Möglichkeiten angelangt zu sein, ist es uns trotzdem wieder gelungen unsere Leistungen zu steigern.

Einige neue Kolleginnen und Kollegen sind mit Ihren Ideen und Projekten zu uns gekommen und es ist für mich eine große Freude ihnen bei der Verwirklichung ihrer Forschungsideen das notwendige Umfeld angeboten zu haben. Alle in der Sektion tätigen Personen haben über das ganze Jahr ihr Bestes gegeben, um diese Leistungssteigerung zu ermöglichen.

Wir haben heuer auch beschlossen das Aussehen unseres Jahresberichts zu ändern, um den gestiegenen Erfordernissen zu entsprechen. Zum besseren Verständnis der einzelnen Projekte haben die Projektleiter ihre Arbeiten in Form von Kurzberichten dargestellt. Das gestalterische Input von Frau Praßl hat dazu verholfen, dass der Jahresbericht trotz der Fülle an Informationen weiterhin übersichtlich und ansprechend geblieben ist.

In den nächsten Seiten finden Sie die Kurzdarstellungen von 20 Projekten, an denen mehrere Arbeitsgruppen beteiligt waren. Zur Umsetzung der Projekte wurden an 218 Operationstagen über 600 operative Eingriffe durchgeführt. Die Realisierung dieser Eingriffe, die zum Teil sehr aufwendig waren, konnte nur mit großzügiger Unterstützung der Mitarbeiter der Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang möchte ich Herrn Oberarzt Dr. Wolfgang Nemetz und Herrn Ass. Dr. Thomas Marko für ihren unermüdlichen Einsatz und für die zum Teil auch in ihrer Freizeit durchgeführten Narkosen meinen besonderen Dank aussprechen. Der Dank gilt auch dem Vorstand der Anästhesiologischen Klinik, Herrn Univ.Prof.Dr. Helfried Metzler, und dem Leiter der Klinischen Abteilung für Neuroanästhesie, Herrn Univ.Prof.Dr.Gerhard Schwarz, für die Ermöglichung der Kooperation zwischen beiden Kliniken.

Zu den aufgelisteten wissenschaftlichen Projekten haben wir zusätzlich für Studierende 43 Vorlesungen, die teilweise an praktische Übungen gekoppelt waren, angeboten. Im gleichen Zeitraum wurden 15 postgraduale Ausbildungskurse für Teilnehmer aus allen Bundesländern Österreichs veranstaltet. Somit hatten wir auch im vergangenen Jahr, trotz der deutlichen Leistungssteigerung im Forschungsbereich, eine ausgeglichene Lehrtätigkeit. Dazu kommt die sehr aufwendige Tätigkeit des wissenschaftlichen Lektorats unter der Leitung von Frau Eugenia Lamont, welches Editorialarbeiten nahezu für das gesamte Klinikum übernommen und somit dem wissenschaftlichen Gesamtoutput unserer Universität verholfen hat.

Mit großem Einsatz aller Mitarbeiter der Sektion war es mir möglich den europäischen Trauma- und Akut chirurgiekongress in Mai letzten Jahres in Graz zu organisieren. Dieser 3 ½ -tägige internationale Kongress bedurfte einer zweijährigen

Vorbereitungszeit. Während dieses Kongresses ging auch die Fusion der beiden bestehenden Gesellschaften „European Association for Trauma and Emergency Surgery – EATES“ und „European Trauma Society – ETS“ über die Bühne. Somit wird Graz als Geburtsstätte der neuen „European Society for Trauma and Emergency Surgery (ESTES)“ für immer in den Analen der europäischen Chirurgie verankert bleiben.

Auf diesem Wege möchte ich mich sehr herzlich bei jedem einzelnen Mitarbeiter der Sektion für den überdurchschnittlichen Eifer bedanken. Ich bin davon überzeugt, dass unsere Leistungen sich weiter steigern lassen werden, wenn der unserer Sektion zugesagte Facharzt für Veterinärnästhesie seinen Dienst antritt. Nicht zuletzt möchte ich der Klinikleitung meinen Dank aussprechen. Ohne ihre stetige Unterstützung wäre die Verwirklichung unserer Ziele nicht möglich gewesen.

A.Univ.Prof.Dr. Selman Uranüs

## **FOREWORD**

The following report should provide the reader with a summary of the activities of the Section for Surgical Research in the past year, which was a very good and productive one for us. We may have sometimes believed that we had reached the limits of our capacities, but in 2007 we again managed to outperform ourselves. Some new colleagues approached us with ideas and projects and it was a pleasure to provide them with the necessary infrastructure to achieve their aims. All the members of the Section have given their best over the entire year to increase our productivity.

Accordingly, we have decided to change the layout of our annual report to reflect a new situation. For better understanding of the individual projects, we now include short summaries by the project directors. Ms. Prassl's inputs on format have helped to assure that, in spite of the greater amount of information, the annual report is still clearly structured and reader friendly.

The following pages include the above-mentioned short summaries of the 20 projects carried out by a number of working groups. In 2007, those projects entailed more than 600 surgical procedures performed on 218 operating days. These operations, some of them very complicated, would not have been possible without the generous support of the Department of Anesthesiology and Intensive Care Medicine, and most especially Dr. Wolfgang Nemetz and Dr. Thomas Marko, to whom I express my deep gratitude for their untiring efforts and their willingness to sacrifice their free time when

necessary to perform anesthesia. I am indebted as well to Helfried Metzler, the Chairman of that department, and Gerhard Schwarz, Head of the Clinical Division for Neuroanaesthesiology for making this interdepartmental cooperation possible.

Besides the research projects, we offered students 43 lectures, some of them with lab. Fifteen postgraduate courses attracted participants from all over Austria. Although our involvement in research projects increased considerably, we still retained a good balance between teaching and research. There was also the very extensive work of our Editorial Office, which processes manuscripts nearly campus wide and so contributes to the scientific output of our university.

Thanks to the dedication of all members of the Section, the First Joint Congress of the European Association of Trauma and Emergency Surgery (EATES) and the European Trauma Society (ETS) in May 2007 in Graz was a considerable success. This 3½-day international congress required a two-year run-up phase. The meeting saw the merger of the two societies involved, so that Graz will go down in the history of European surgery as the city where the European Society for Trauma and Emergency Surgery (ESTES) came into being.

I should like to take this opportunity to thank each individual member of the Section for his/her exceptional efforts. We have been assured that a position for a veterinarian anesthesiologist will be created for our Section and it is my firm conviction that we will be able to accomplish even more when that position has been filled. Finally, I am indebted to the Chairman of the Department of Surgery for constant support, without which we could never have achieved our goals.

Selman Uranues, M.D., F.A.C.S.  
Associate Professor of Surgery

## II. PERSONALSTAND 2007 PERSONNEL

Leiter der Sektion / Head	A. Univ.-Prof. Dr. Selman Uranüs
Stellvertretender Leiter / Deputy	A. Univ.-Prof. Dr. Johann Pfeifer
Ärzte / Medical Staff	OA Dr. Leo Kronberger Dr <sup>in</sup> . Doris Nagele-Moser Ass. Dr. Gerhard Höbarth
Wissenschaftliches Lektorat / Editorial Office	Eugenia Lamont, B.A.
Techniker / Technician	Reinhard Rodler
Laborant / Lab technician	Manfred Knaus
Administratives Sekretariat / Administrative Secretariat	Irmgard Praßl
Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Scientific Assistant	Dr <sup>in</sup> . Sarah Saliba
Dissertantin / Ph.D. candidate	Dr <sup>in</sup> . Ilirjana Bajraktari
Gastarzt / Research Fellow	Yusuf Alper Kilic M.D., Hacettepe Hospital, University of Ankara, Turkey
Gastprofessor / Visiting Professor	Prof. Dr.-Ing. habil. Axel Theuer, Steinbeis Forschungszentrum, Deutschland / Steinbeis Research Center, Germany
Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik für Anästhesie & Intensivmedizin/ In cooperation with the University Department of Anesthesiology and Intensive- Care Medicine	OA. Dr. Wolfgang Nemetz Ass. Dr. Thomas Marko
Zusammenarbeit mit dem Klinischen Institut für Medizinische und Chemische Labordiagnostik/ In cooperation with the Clinical Institute for Medical and Chemical Laboratory Diagnostics	A. Univ. Prof. Dr. Gholamali Khoschsorur Mag <sup>ra</sup> . Sieglinde Zelzer Ing. Franz Frühwirth

### III. WISSENSCHAFTLICHER TÄTIGKEITSBERICHT SCIENTIFIC ACTIVITIES

#### 1. WISSENSCHAFTLICHE PROJEKTE / RESEARCH PROJECTS



**Univ. Prof. Dr. Selman Uranüs, Leiter der Sektion Chirurgische  
Forschung /  
Head, Section for Surgical Research**

---

#### **NOTES (Natural orifice transluminal endoscopic surgery)**

S. Uranüs, P. Kornprat (Sektion für Chirurgische Forschung / Section for Surgical Research)

Das NOTES-Projekt beinhaltet die Entwicklung neuer Operationsmethoden unter Anwendung endoskopischer Verfahren. Die Minimierung des Operationstraumas bei Laparoskopie hat gezeigt, welche Vorteile die Vermeidung von Verletzungen der Bauchdecke mit sich bringt. Sowohl die Erfahrungen der laparoskopischen Chirurgie in den letzten 22 Jahren als auch die technischen Fortschritte in der interventionellen Endoskopie haben dazu beigetragen, die alte/neue Idee zu verwirklichen, dass Hohlorgane mit natürlichen Verbindungen nach außen als Zugangsweg für intraperitoneale Eingriffe dienen. In Kooperation mit externen Partnern werden unter Einsatz von Fluidaktoren neuartige, NOTES-taugliche Manipulatoren und somit neue Möglichkeiten in der minimal invasiven Chirurgie entwickelt.

The NOTES project is devoted to the development of new surgical methods involving endoscopic techniques. The minimization of surgical trauma with laparoscopy has shown how advantageous it is to avoid trauma to the abdominal wall. Twenty-two years' experience with laparoscopic surgery as well as technical advances in interventional endoscopy both contributed to the old/new idea of using hollow organs with a natural external orifice as an approach for intraperitoneal procedures. In cooperation with outside partners, new manipulators using fluid actors suitable for NOTES are being developed to open a new dimension in minimally invasive surgery.

### **Multicenter randomized controlled study on patients with full thickness rectal prolapse**

R. Bergamaschi\*, S. Uranüs (\*Abteilung für Forschung und Entwicklung, Forde, Norwegen, Sektion für Chirurgische Forschung / \*Department of Research and Development, Forde, Norway, Section for Surgical Research)

Vollwandprolaps des Rektums zeigt mit zunehmendem Alter der Bevölkerung eine entsprechend ansteigende Inzidenz. Diese Studie stellt derzeit die erste und einzige prospektiv multizentrische Untersuchung dar, die den Stellenwert der Rektopexie als Teil der chirurgischen Therapie auf ihre Effizienz untersucht. Derzeit nehmen in dieser Studie 92 Kliniken aus 27 Ländern teil. Die Studienzentrale für Europa ist Graz.

The incidence of full-thickness rectal prolapse increases as the population ages. This study is at present the first and only prospective multicenter trial to examine the efficacy of rectopexy as a surgical treatment of this disorder. At present, 92 centers in 27 countries are participating in the study, whereby Graz serves as European coordination center.



**Ass. Dr. Gerhard Höbarth, Sektion Chirurgische Forschung /  
Section for Surgical Research**



**PD Dr. Peter Kornprat, Klinische Abteilung für  
Allgemeinchirurgie/  
Department of General Surgery**

---

### **Prospektive multizentrische Studie zur konservativen Therapie der Milzverletzungen bei stumpfem Abdominaltrauma / Prospective multicenter study on conservative treatment of splenic injuries with blunt abdominal trauma**

S. Uranüs, P. Kornprat, B. Salehi, G. Höbarth, (Sektion für Chirurgische Forschung / Section for Surgical Research)

Diese Studie untersucht die Erfolgsrate der konservativen Therapie der Milzverletzungen in Abhängigkeit des Verletzungsgrades. Das Ziel ist herauszufinden, bei welchen Verletzungsgraden das non-operative Management am Besten geeignet ist und welche Zusatz-

verletzungen bzw. bestehende Erkrankungen ein erhöhtes Risiko darstellen. In diese Studie wurden fünf Zentren aus Österreich eingebunden. Die Studienzentrale ist Graz.



This study examines the success rate of conservative treatment of splenic injuries as a function of severity. At the same time, data are collected to provide information on the degrees of injuries for

which nonoperative treatment is most suitable, and which concomitant injuries and diseases pose an increased risk. Five Austrian centers are involved, with Graz as study coordinator.



**Univ. Prof. Dr. Johann Pfeifer**  
**Stellvertretender Leiter der Sektion Chirurgische Forschung /**  
**Deputy, Section for Surgical Research**

---

### **Sakralnervenstimulation bei Inkontinenz - Patienten**

J. Pfeifer, D. Nagele-Moser, M. Y. Rigler

Ursachen für Inkontinenz sind Schädigungen der anatomischen Strukturen am After wie occulte Analsphinkerverletzungen nach vaginalen Geburten, Folgen eines Insults, Schädigungen durch Diabetes mellitus, multiple Sklerose, Morbus Crohn und Colitis ulcerosa sowie chronische Entzündungen und Fisteln. Bei leichtgradiger Inkontinenz führen meist diätetische Maßnahmen, Antidiarrhoika, Beckenbodentraining, Biofeedbacktraining zum Erfolg. Seit zirka sechs Jahren werden alternativ bei therapieresistenter Inkontinenz an der Abteilung für Allgemeinchirurgie Stimulationen an den für die motorische Innervation des analen Sphinkters und Beckenbodens relevanten Sakralnerven durchgeführt. Nach 2 bis 3-wöchiger Teststimulation wird bei Verbesserung des Inkontinenz - Ausmaßes ein permanenter Schrittmacher implantiert und mit einer Testelektrode verbunden, um so den Betroffenen wieder eine möglichst unbelastete Teilnahme am sozialen Leben zu ermöglichen.

Etiologies of incontinence include damage to anatomical structures of the anus such as occult injuries to the anal sphincter upon vaginal delivery, stroke sequelae, diabetes mellitus, multiple sclerosis, Crohn's disease and ulcerative colitis, as well as chronic inflammation and fistulas. Mild incontinence can usually be treated with diet, anti-diarrheal medication, pelvic floor exercises and biofeedback training. As an alternative treatment for nonresponsive incontinence, for the past six years, the Division of General Surgery has applied stimulation to the relevant sacral nerves providing motor innervation to the anal sphincter and the pelvic floor. If incontinence improves after a two- to three-week phase of test stimulation, a permanent pacemaker is implanted and connected to a test electrode, so that the patient can resume a relatively normal social life.



**Dr<sup>in</sup>. Doris Nagele-Moser, Sektion für Chirurgische  
Forschung / Section for Surgical Research, Projektkoordinatorin**



**OA Dr. Barbara Binder, Klinische Abteilung für allgemeine  
Dermatologie / Department of Dermatology and Venerology**

**Mit autologen Thrombozyten angereichertes körpereigenes Fibrin zur Förderung der Wundheilung bei chronischem Ulcus cruris venosum (Kontrollierte prospektive randomisierte klinische Studie) / Autologous fibrin enriched with autologous thrombocytes to improve wound healing in chronic leg ulcer (randomized prospective controlled clinical trial)**

S. Uranüs<sup>1</sup>, D. Kopera<sup>2</sup>, B. Binder<sup>2</sup>, D. Nagele-Moser<sup>1</sup>, A. Berghold<sup>3</sup>

<sup>1</sup>Sektion für Chirurgische Forschung/ Section for Surgical Research

<sup>2</sup>Univ. Klinik für Dermatologie und Venerologie / Department of Dermatology and Venerology

<sup>3</sup>Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Dokumentation / Institute for Medical Informatics, Statistics and Documentation

Ulcer cruris als schwerste Form der chronisch venösen Insuffizienz gehört zu den häufigsten chronischen Erkrankungen der Haut im höheren Alter, deren Behandlung oft Monate und Jahre beansprucht und mit deutlich verminderter Lebensqualität verbunden ist. Im Rahmen unserer Studie wird die Hälfte der Patienten nach erfolgter Randomisierung mit einem neuen Mittel behandelt und die Ergebnisse gegenüber der derzeitigen Standardtherapie verglichen.

Venous leg ulcer (ulcus cruris venosum) as the most severe form of chronic venous failure is one of the most common skin disorders in elderly people. Treatment may extend over months and years and the ulcer can seriously diminish life quality. In this study, after randomization, half of the patients are treated with a test substance and compared with the standard treatment.



**Univ. Prof. Dr. Daisy Kopera, Klinische Abteilung für allgemeine Dermatologie /  
Department of Dermatology and Venerology**

---

**Injektionslipolyse zur Reduktion von Körperfett / Injection lipolysis for reduction of body fat**

S. Uranüs, D. Nagele-Moser, D. Kopera\*, L. El-Shabrawi-Caelen\*. Sektion für Chirurgische Forschung / Section for Surgical Research,\*Univ. Klinik für Dermatologie und Venerologie / Department of Dermatology and Venerology

In einem Tiermodell mit Göttinger Minipigs werden verschiedene Prüfsbstanzien verglichen und deren lipolytische Wirkung evaluiert. Ziel dieses Projekts ist es, die Unbedenklichkeit einer in der ästhetischen Medizin bereits praktizierten Behandlungsmethode zur Reduktion von unerwünschtem Körperfett, nämlich der Injektionslipolyse, nachzuweisen oder anhand der zu erwartenden unerwünschten Nebenwirkungen zu widerlegen.

Using an animal model with Göttinger minipigs, the different test substances will be compared and evaluated for their lipolytic effect. The test substances will be applied in a randomized manner. Aim of the project is to verify or disprove on the basis of undesirable side effects the safety of a treatment method – injection lipolysis - in common use in esthetic medicine to reduce undesirable body fat.



**Univ. Prof. Dr. A. Barth, Universitätsklinik für Neurochirurgie /  
University Clinic for Neurosurgery**

---

**Nahttechniken für Micro-Gefäßanastomosen bei Ratten  
Suture techniques for microvascular anastomoses in rats**

A. Barth, K. Leber (Universitätsklinik für Neurochirurgie / University Clinic for Neurosurgery)



**Dr<sup>in</sup>. Sarah Saliba, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Sektion Chirurgische Forschung / Scientific Assistant, Section for Surgical Research**



**Prof. Dr.-Ing. habil. Georg Bretthauer, Leiter des Instituts für Angewandte Informatik, Forschungszentrum Karlsruhe / Head of the Institute for Medical Informatics, Statistics and Documentation, Research Center Karlsruhe**

**Entwicklung einer adaptiven Nervenprothese zur Therapie peripherer Nervenläsionen / Development of an adaptive neuroprosthesis for the treatment of peripheral nerve lesions**

S. Uranüs, S. Saliba, G. Bretthauer<sup>1</sup>, D. Rafolt<sup>2</sup>, J. Waldert<sup>3</sup>, A. Berghold<sup>4</sup>, H. Koch<sup>5</sup>  
Sektion für Chirurgische Forschung / Section for Surgical Research

<sup>1</sup>Forschungszentrum Karlsruhe / Research Center Karlsruhe

<sup>2</sup>Medizinische Universität Wien / Medical University of Vienna

<sup>3</sup>Landesnervenklinik Sigmund Freud, Graz / Sigmund Freud Psychiatric Hospital, Graz

<sup>4</sup>Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Dokumentation / Institute for Medical Informatics, Statistics and Documentation

<sup>5</sup>Klinische Abteilung für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie / Clinical Division for Plastic and Reconstructive Surgery

Bei der Behandlung einer peripheren traumatischen Nervendurchtrennung konnte bisher trotz Anwendung modernster Techniken keine zufriedenstellende funktionelle Regeneration erzielt werden. Die verzögerte Nervenregeneration und die daraus folgende verlangsamte Signalüberleitung stellen eine erhebliche Einschränkung der Muskelfunktion am Versorgungsgebiet der betroffenen Nerven dar. Ziel der Studie ist es, ein neues Nervenkoaptationssystem unter Verwendung einer künstlichen Prothese mit der klassischen Nahtkoaptation zu vergleichen, um eine bessere Regeneration in Abhängigkeit von Elektrostimulation zu erzielen.

In spite of the most modern techniques, satisfactory functional regeneration after traumatic separation of peripheral nerves has not yet been achieved. The slow regeneration of nerves and the delayed signal transmission considerably limit muscle function in the area supplied by the nerve involved. The aim of this study is to compare a new nerve coaptation system using prosthesis with classical nerve coaptation, in the hope of achieving better regeneration and results. In addition, the effect of electrostimulation will be tested in both groups.



**Yusuf Alper Kilic, M. D., Gastarzt aus Ankara, Projektkoordinator/  
Research Fellow from Ankara**

---

**ACSOS (Acute Care Surgery Outcomes Study); Multizentrische Studie mit Studienzentrum in Graz / Multicenter study administered in Graz:** J. Pfeifer, S. Saliba, D. Nagele-Moser; Mailand: M. Zago; Portland: D. Trunkey; Ankara: Y. Kilic

Es wird postuliert, dass die Verfügbarkeit eines ausschließlich für Akutpatienten verantwortlichen Spezialistenteams und eigener Infrastruktur die Behandlungsqualität verbessern und die Todesrate senken würde. Einige wenige Zentren in den USA und in Europa haben bereits eigene Akutchirurgie-Einheiten etabliert. Die vorläufigen Ergebnisse sind vielversprechend. Es fehlen jedoch wissenschaftliche Daten in Bezug auf die Effektivität der Behandlungsergebnisse. Die vorliegende Studie ist die erste internationale prospektiv multizentrische Studie, um die Outcome-Daten in Bezug auf Behandlungsqualität zu vergleichen.

Intensive discussions are ongoing regarding the necessity of a new treatment and organization concept for acute-care surgery patients. It is postulated that dedicated acute-care specialist teams and infrastructure would improve treatment quality and decrease death rates. A few hospitals in the USA and Europe have already established acute-care surgical units and their results are promising, although hard data on this are not yet available. This is the first international prospective multicenter study to compare outcome data with regard to treatment quality.



**Dr<sup>in</sup>. Ilirjana Bajraktari, Dissertantin / Ph.D. candidate**

---

**Einfluss der virtuellen Operationstechniken auf die Lernkurve in der laparoskopischen Chirurgie und ihrer telemedizinischen Applikationen  
Influence of virtual surgical techniques on the learning curve in laparoscopic surgery and their applications in telemedicine**

I. Bajraktari, D. Nagele-Moser, S. Uranüs (Sektion für Chirurgische Forschung / Section for Surgical Research)

Das Erlernen der laparoskopischen Chirurgie stellt eine Herausforderung an Chirurgen dar. Es existieren verschiedene Trainingsmodelle. Aus der aktuellen Literatur geht hervor, dass Virtual Reality Simulatoren für das Erlernen der laparoskopischen Techniken geeignet sind, auch wenn es noch keine klare Präferenz für ein bestimmtes Trainingsmodell gibt. Ziel dieser Studie war es festzustellen, ob das Erlernen der Laparoskopie mit dem Virtual Reality Simulator gegenüber der konventionellen Trainingsmethode von Vorteil ist.

Learning laparoscopic surgery is a challenge and a number of models have been developed for training purposes. Current literature indicates that virtual reality simulators are suitable for learning laparoscopic techniques, even though there is as yet no preference for a particular training model. This study aimed to determine whether it is more advantageous to learn laparoscopic techniques with the virtual reality simulator than with conventional training methods.

### **Die Rolle telemedizinischer Anwendungen in der neonatalen Versorgung / Role of telemedicine in neonatal care**

I. Bajraktari (Sektion für Chirurgische Forschung / Section for Surgical Research)

Trotz technischer Fortschritte weist die neonatale Versorgung in Kosovo weiterhin eine hohe Mortalität auf. Die sehr unterschiedlichen Ursachen sollten durch eine effiziente Kommunikation und Teleunterricht zwischen den Krankenhäusern beseitigt und die Mortalität gesenkt werden. Ziel dieser Studie ist die Ausarbeitung von Methoden zur Verbesserung der neonatalen Versorgung durch telemedizinische Anwendungen, wobei die Effizienz dieser Anwendungen bewiesen werden soll.

In spite of technological improvements, neonatal mortality in Kosovo is still high. The very different reasons for this should be eliminated through efficient communication and teleteaching between the hospitals; this in turn should lower mortality rates. Aim is the development of methods to improve neonatal care in Kosovo and to prove the efficiency of telemedical applications.



**Mag<sup>ra</sup>. Sieglinde Zelzer**  
**Klinisches Institut für Medizinische und Chemische**  
**Labordiagnostik / Clinical Institute for Medical and Chemical**  
**Laboratory Diagnostics**

---

**Die Rolle der MPO Bestimmung zur Früherkennung von Infektionen bei transplantierten Patienten / The role of MPO determination in early detection of infections in transplant patients** S. Zelzer\* et al. (\*Institut für Medizinische und Chemische Labordiagnostik / Institute for Medical and Chemical Laboratory Diagnostics / Klinische Abteilung f. Transplantationschirurgie / Division of Transplantation Surgery)

In diesem Projekt wird die Myeloperoxidase (MPO) als ein Biomarker bei transplantierten Patienten mit der Fragestellung untersucht, ob die Bestimmung von MPO für die Früherkennung von Komplikationen (vor allem Infektionen) bei TX-Patienten geeignet ist. Zusätzlich werden die Routinemarker wie C-reaktives Protein, Cytomegalievirus (CMV) und Leberfunktionsparameter herangezogen.

In this project, myeloperoxidase (MPO) will be studied in transplant patients to determine whether it can serve as a biomarker for the early detection of complications (particularly infections). Routine markers such as C-reactive protein, cytomegalovirus (CMV) and liver-function parameters will also be monitored.



**Univ. Prof<sup>in</sup>. Dr<sup>in</sup>. M. M. Velikay-Parel**  
**Universitätsklinik für Augenheilkunde / University Eye Clinic**

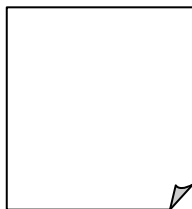
---

**Verträglichkeit eines teilweise extraocularen Retinaimplantsystems am Minipig**  
**Tolerance of a partially extraocular retinal implant system in the minipig**

M. M. Velikay-Parel (Universitätsklinik für Augenheilkunde / University Eye Clinic)

Mit Hilfe einer neu entwickelten Technologie soll mit Hilfe von Augen-Implantaten eine elektrische Reizung der noch verbliebenen Netzhautzellen durchgeführt werden, um so erblindeten Personen wieder ein orientierendes Sehvermögen zurückzugeben. Inhalt dieses Projektes ist es, einerseits das Implantat von medizinischer Seite zu entwickeln (Implantat-Design, Methodik der Operation und der Explantation) und andererseits entsprechende Messparameter zu erfinden und zu testen, um den Erfolg wissenschaftlich zu evaluieren und auch entsprechende Trainings- und Lernmethoden zu entwickeln, um mit diesem neuen, für die Betroffenen ungewöhnlichen Sehen schnell und effizient umgehen zu können.

In a number of eye diseases, deterioration of the photoreceptors in the retina, i.e. the light-sensitive cells, leads to blindness. With a new technology, an eye implant provides electrical stimulation to the remaining retinal cells, so that blind persons can again orient themselves by sight. This project will on the one hand develop the implant from the medical point of view (i.e. implant design, operation method, explantation method) and on the other, will create and test suitable measurement parameters for the scientific evaluation of method. Suitable training and learning methods will be developed so that patients can quickly and efficiently adapt to this new and different mode of seeing.



**OA Dr. Stefan Huber , Projektkoordinator**  
**Klinische Abteilung für Herzchirurgie / Division for Cardiac Surgery**

**Verminderung der Ischämie u. reperfusionsbedingten Schäden am Myokard durch NADH Gabe als Kardioplegiezusatz im Rahmen eines herzchirurgischen Eingriffs. / Reduction of ischemia and reperfusion damage to the myocardium through administration of NADH as cardioplegia additive during heart surgery.**

H. Mächler, **S. Huber**, M. Zink, \*B. Pelzmann, \*B. Koidl, \*S. Hallström, \*G. Birkmayer, \*K. Nadlinger (Klinische Abteilung für Herzchirurgie / Clinical Division for Cardiac Surgery, \*Institut für Medizinische Physik Graz, Institute for Medical Physics Graz)

Im Rahmen herzchirurgischer Eingriffe kann es zu einer Reperfusion Injury kommen. Seit langem werden weltweit verschiedene Substanzen untersucht, klinisch bislang ohne den entscheidenden Erfolg. Unsere vorläufigen Ergebnisse an einem Ischämie-Modell am Schaf zeigen, dass der myokardiale ATP-Gehalt in der Reperfusionphase durch die NADH-Gabe signifikant erhöht wird, der ATP-anhängige IK (ATP) wird relevant beeinflusst.

Heart surgery can involve reperfusion injury. A long ongoing international search involving different substances has not as yet proved to be clinically successful. Our preliminary results with a sheep model of ischemia indicate that myocardial ATP content is significantly increased with NADH administration in the reperfusion phase, and that IK-ATP is relevantly influenced.



**Univ. Prof. Dr. Heinrich Mächler**  
**Klinische Abteilung für Herzchirurgie / Division for Cardiac Surgery**

**Herzinsuffizienz und intrakardiale Flussmessungen im Cardiac-MR /**

H. Mächler, R. Rienmüller, G. Reiter, U. Reiter

Aufgrund unserer Erfahrung mit der Visualisierung von intrakardialen Flussmustern wird ein Akut-Herzinsuffizienz-Modell am Schaf verwendet. Ziel der Studie ist die linksventrikulären Flussmuster von normalen und herzinsuffizienten Herzen zu vergleichen und dadurch die Definition und die Diagnostik eines pathologischen Flussverhaltens im Fall der Pumpinsuffizienz zu verbessern.

On the basis of our experience with the visualization of intracardial flow patterns we use a sheep model to compare left ventricular flow patterns in normal conditions and with heart failure. The aim of the study is to evaluate the definition and diagnosis of a pathological flow pattern in the case of pump failure.





**Prof. Dr.-Ing. habil. Axel Theuer**  
Gastprofessor / Visiting Professor

---

**Selektive Zytodestruktion maligner Tumoren unter Anwendung eines elektromagnetischen Feldes / Selective cytodestruction of malignant tumors using an electromagnetic field.**

A. Theuer\*, S. Uranüs, P. Kornprat.

(Sektion für Chirurgische Forschung / Section for Surgical Research)

\*Steinbeis Forschungszentrum, Deutschland / Steinbeis Research Center, Germany

Die Hypothese dieser Studie ist es, mit Hilfe einer neuen Technik, und zwar mittels schwingender elektromechanischer Felder und Anwendung spezifischer Parameter, eine selektive Zerstörung von Tumorzellen bei gleichzeitigem Erhalt des vitalen Randgewebes zu erreichen. Möglicherweise kann die zur Untersuchung stehende Methode die Resektabilität bzw. Kurabilität maligner Tumoren erhöhen bzw. dazu verhelfen, bei Tumoren in der Nähe wichtiger anatomischer Strukturen eine verbesserte Tumorfreiheit zu erzielen.

This study is based on the hypothesis that a new technique involving oscillating electromagnetic fields and specific parameters can achieve selective destruction of tumor cells while preserving vital surrounding tissue. This method could improve operability and curability of malignant tumors and/or make more radical resection possible when a tumor is near important anatomical structures.



**A.Univ.Prof. Dipl.-Ing.Dr.techn.Dr.scient.med. Gerhard Litscher**  
Universitätsklinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin /  
University Department of Anesthesiology and Intensive-Care  
Medicine

---

**Der Blutvolumenindex und nahinfrarotspektroskopische Änderungen der regionalen cerebralen Sauerstoffsättigung unter dem Einfluss von Halothan, Sevofluran, Desfluran, Isofluran und Thiopental**

Blood-volume index and near-infrared spectroscopic changes in regional cerebral oxygen saturation under the influence of halothane, sevoflurane, desflurane, isoflurane and thiopental

W. Nemetz , G. Litscher (Klinische Abteilung für Neuroanästhesie / Clinical Division for Neuroanesthesia)



**OA Dr<sup>in</sup>. Daniela Kniepeiss, Projektleiterin, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie / Clinical Division for Transplantation Surgery**



**Ass. Dr. Philipp Stiegler, Projektmitarbeiter, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie, Clinical Division for Transplantation Surgery**

### **Multiorganpräservaion / Multiorganpreservation**

D. Kniepeiss, M. Schweiger, P. Stiegler, W. Nemetz, S. Schaffellner, C. Lackner, K. H. Tscheliessnigg (Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie / Clinical Division for Transplantation Surgery)

Derzeit werden für abdominelle und thorakale Organe unterschiedliche Präservationslösungen verwendet, um den Ischämie/Reperfusionsschaden nach einer Organtransplantation zu minimieren. Derzeit Goldstandard in der abdominalen Organpräservaion ist University of Wisconsin (UW<sup>®</sup>) Solution. Zur Präservaion eines Spenderherzens wird Celsior<sup>®</sup>, für die Lunge Perfadex<sup>®</sup> verwendet. In Anbetracht der Tatsache, dass für jedes Organsystem die optimalen Präservationsbedingungen geschaffen werden müssen, kommen bei einer Multiorganentnahme bis zu vier unterschiedliche Präservationslösungen gleichzeitig zum Einsatz, was sowohl kostenintensiv ist, als auch die chirurgischen Interventionen verkompliziert. Zur Rationalisierung dieses Zustandes wurde eine neue Präservationslösung hergestellt (Multi Organ Preservation Solution, MOPS<sup>®</sup>). Aufgrund der Zusammensetzung von MOPS<sup>®</sup>, welche in der ursprünglichen Form als Cardioplegie-lösung gedacht war, ist davon auszugehen, dass auch eine Präservaion der übrigen abdominalen und thorakalen Organe gewährleistet werden kann. Im

Rahmen dieser Studie wird an einem allogenen Nierentransplantationsmodell die Präservationskapazität von MOPS<sup>®</sup> in vivo getestet werden. Die mit MOPS<sup>®</sup> perfundierten Organe werden mit routinemäßig perfundierten Organen verglichen.

At present, different preservative solutions are used for abdominal and thoracic organs to minimize ischemia/reperfusion injury after organ transplantation. The current gold standard for abdominal organ preservation is University of Wisconsin (UW<sup>®</sup>) solution. Celsior<sup>®</sup> is used to preserve donor hearts and Perfadex<sup>®</sup>, for donor lungs. Since optimal preservation must be achieved for every organ system, multiple organ removal so can involve as many as four different preservative solutions. This is expensive and complicates the surgical procedure. For this reason and after review of the contents of solutions in routine use, a new preservative solution was created

(Multi Organ Preservation Solution, MOPS®). We propose to test the preservative capacity of MOPS® in vivo with an animal model of allogenic kidney transplant. All the other thoracic and abdominal organs will be removed

routinely and after a defined period of time, examined histologically and immune histochemically for ischemic injury. The results from organs preserved with MOPS® and those preserved routinely will be compared.

### **Xenogene Inselzelltransplantation**

#### **Xenogenic islet-cell transplantation**

A. Maier, \*P. Stiegler, V. Matzi, V. Stadlbauer, F. Smolle-Jüttner, \*K. H. Tscheliessnigg (Klinische Abteilungen für Thorax und Hyperbare Chirurgie und \*Transplantationschirurgie / Clinical Division for Thorax and Hyperbaric Surgery and \*Transplantation Surgery)



**Univ. Prof. Dr. Helmut Müller, Projektleiter, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie / Clinical Division for Transplantation Surgery**



**Ass<sup>in</sup>. Dr<sup>in</sup>. Michaela Schwarz, Klinische Abteilung für Transplantationschirurgie / Clinical Division for Transplantation Surgery**

### **In vivo testing of Sanopal and its effects on oxidative stress in a heterotopic rat heart transplantation model**

H. Müller, M. Schwarz, M. Lamacie (Brasilien)

The myocardium can tolerate short periods (up to 15 minutes) of total myocardial ischemia without resulting in cardiomyocyte death so called reperfusion injury. Mechanisms proposed to contribute include oxygen free radical formation, calcium overload, neutrophil-mediated myocardial and endothelial injury, progressive decline in microvascular flow to the reperfused myocardium, and depletion of high

energy phosphate stores. Alphaketo-glutaric acid has a redox potential that is much higher than that of ascorbic acid. It is said to be a peroxide (H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>) as well as hypochloride (HOCl) and peroxynitrit (ONOO) scavenger. In this study beneficial effects of Sanopal on cardiac function in a heterotopic heart transplantation model will be tested.

## 2. WISSENSCHAFTLICHE WORKSHOPS / SURGICAL WORKSHOPS

Datum / Date	Kurzbeschreibung / Short description	Leitung / Directed by
05.03.2007	2-tägiger Leber-Gallenwegschirurgie – Workshop / Hepatobiliary surgery workshop	Mischinger / Uranüs
09.03.2007	Laparoskopisches Teamtraining Allgemein Chirurgie / Team training in general laparoscopic surgery	KH Rudolfstiftung / Uranüs
22.03.2007	Laparoskopisches Teamtraining / Team training in laparoscopic surgery	KH St. Pölten / Uranüs
13.04.2007	Laparoskopisches Teamtraining / Team training in laparoscopic surgery	LKH Wolfsberg/LKH Klagenfurt/Uranüs
20.04.2007	Laparoskopisches Teamtraining / Team training in laparoscopic surgery	LKH Linz/LKH Klagenfurt/Uranüs
27.04.2007	Pneumologische Thorakoskopie mit praktischen Übungen / Pneumological thoracoscopy with lab	Wurzinger / Uranüs
11.05.2007	Laparoskopisches Teamtraining / Team training in laparoscopic surgery	Uranüs / KH Rudolfstiftung
22.05.2007	Visceral Trauma Workshop	Uranüs / Kronberger / Nagele-Moser / Höbarth
14.06.2007	2-tägiger Lappenplastik- Workshop / Flap plasty workshop	Koch
13.07.2007	Laparoskopisches Training, POP-Trainer / Laparoscopy training with POP trainer	Bernhard
12.10.2007	Laparoskopisches Training / Laparoscopy training	Uranüs/Urologie Graz
19.10.2007	Laparoskopisches Training, NOTES / Laparoscopy training, NOTES	Uranüs/Kilic (Ankara)
09.11.2007	Laparoskopisches Training / Laparoscopy training	KH der Elisabethinen Graz / Uranüs
16.11.2007	Laparoskopisches Training / Laparoscopy training	Kaiser-Franz-Josef Spital Wien / Uranüs
07.12.2007	Laparoskopisches Training / Laparoscopy training	Schweiger

## 3. OPERATIONEN AM TIERMODELL / EXPERIMENTAL SURGERIES

Datum / Date	Klinikzugehörigkeit / Clinical affiliation	Projektleiter / Project director
09.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
10.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
12.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
15.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
15.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
16.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
16.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
16.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
17.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
17.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
17.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss

18.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
22.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
23.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
23.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
23.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
29.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
30.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
30.01.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
31.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
01.02.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
05.02.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
06.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
07.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
07.02.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
09.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
13.02.2007	Thorax/Transplantchirurgie / Thorax/Transplant surgery	Maier
22.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
27.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
28.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
07.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
07.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
13.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
14.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
20.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
21.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
27.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
27.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
27.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
28.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
29.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
30.03.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
10.04.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
11.04.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
23.05.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Mächler
12.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
12.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
13.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
18.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
19.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
20.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
21.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
25.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
26.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
27.06.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
03.07.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler/Schweiger
04.07.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler/Schweiger

10.07.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler
13.07.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Mächler
13.09.2007	Neurochirurgie / Neurosurgery	Barth/Mrfka
21.09.2007	Neurochirurgie / Neurosurgery	Barth
02.10.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
03.10.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
05.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schwarz/Müller
05.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schwarz/Müller
09.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schwarz
09.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schwarz
10.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schwarz
10.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Stiegler/Matzi
15.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schwarz
16.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
16.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
22.10.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
22.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
22.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
23.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
23.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
24.10.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
29.10.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Mächler
30.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
31.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
05.11.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Mächler
09.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
09.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
12.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
12.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
13.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
13.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
13.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
14.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
15.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
15.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
19.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schwarz
19.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
20.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
20.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
26.11.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
26.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
26.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
27.11.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
27.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
27.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
28.11.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Mächler
28.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
28.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
29.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
29.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
30.11.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Mächler
30.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
30.11.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
03.12.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber

04.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
04.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
04.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
05.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Kniepeiss
05.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
05.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
10.12.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
10.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
10.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
11.12.2007	Herzchirurgie / Cardiac surgery	Huber
11.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
11.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
12.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
12.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller
12.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Schweiger/Stiegler
13.12.2007	Neurochirurgie / Neurosurgery	Barth
14.12.2007	Neurochirurgie / Neurosurgery	Barth
19.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
24.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
25.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
26.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
31.01.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
02.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
06.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
08.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
09.02.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Maier
17.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
17.10.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
06.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
06.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
07.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz
07.12.2007	Transplantchirurgie / Transplant surgery	Müller/Schwarz

#### 4. KLINISCHE VERSUCHE / CLINICAL EXPERIMENTS

24.09.2007	Nahrttechniken für Mikro-Gefäßanastomosen / A. Barth Suture techniques for microvascular anastomoses	
13.07.2007	Sprunggelenksprothese / Ankle prosthesis	M. Fellingner
14.07.2007	Sprunggelenksprothese / Ankle prosthesis	M. Fellingner

#### 5. PROJEKTSITZUNGEN, FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN / PROJECT MEETINGS, POSTGRADUATE TRAINING

Datum / Date	Projekt / Project	Projektleiter / Project director
22.01.2007	Klinische Hygiene / Clinical hygiene	Sr. Anni Hildinger
24.01.2007	Anwendung von Endosponge / Use of endosponge	Uranüs/B. Braun
19.03.2007	Klinische Hygiene / Clinical hygiene	Sr. Anni Hildinger

16.04.2007	EATES/ETS Programm Kongress - Besprechung / EATES/ETS congress program conference	Uranüs / Fa. Mondial
09.05.2007	EATES/ETS Besprechung / EATES/ETS conference	Uranüs / Fa. Mondial
14.05.2007	EATES/ETS Besprechung / EATES/ETS conference	Uranüs
23.07.2007	Telemedizinischer Informationstag / Telemedicine info day	FH Klagenfurt
12.09.2007	EATES/ETS Kongress – Abschlussbesprechung / EATES/ETS final conference	Uranüs/Fa. Mondial/MAW Ges.m.b.H.
20.09.2007	Klinische Hygiene / Clinical hygiene	Sr. Anni Hildinger
24.09.2007	Nervenprothesen-Besprechung / Neural prosthesis conference	Uranüs
01.10.2007	Chirurgische Zentralsterilisationsbesprechung / Surgical Central Sterilization conference	Sr. Risa
20.11.2007	Op-Schwestern Vorlesung / Lecture for surgical nurses	Sr. Rosemarie, Sr. Doris

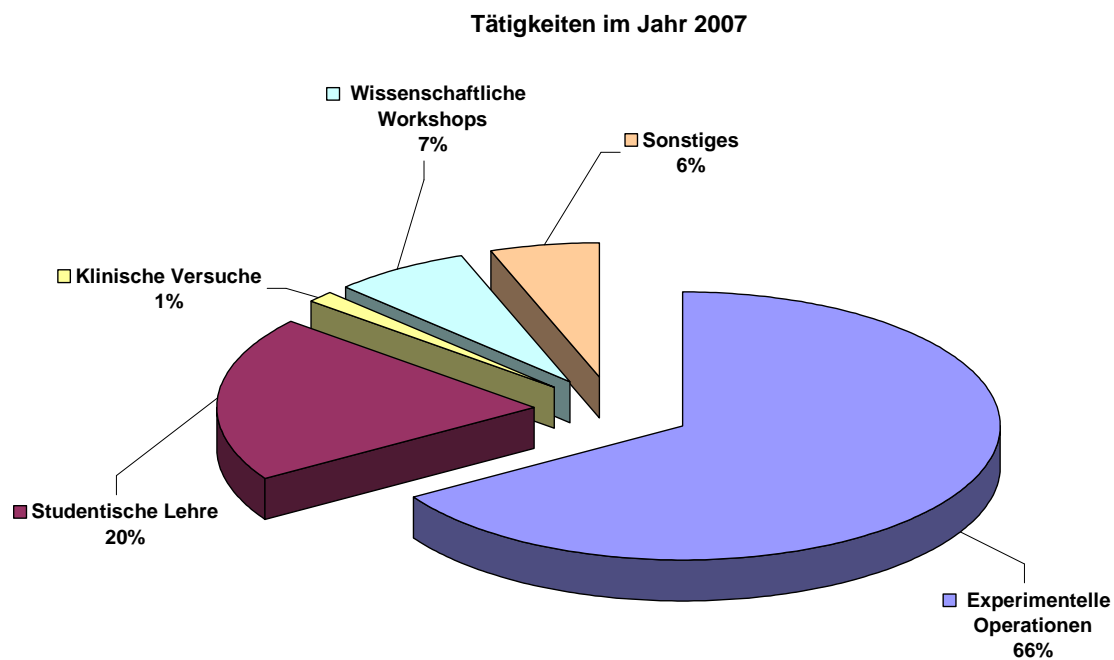


Abb. 1: Graphische Darstellung der Tätigkeiten 2007  
Fig. 1: Graphic representation of activities in 2007



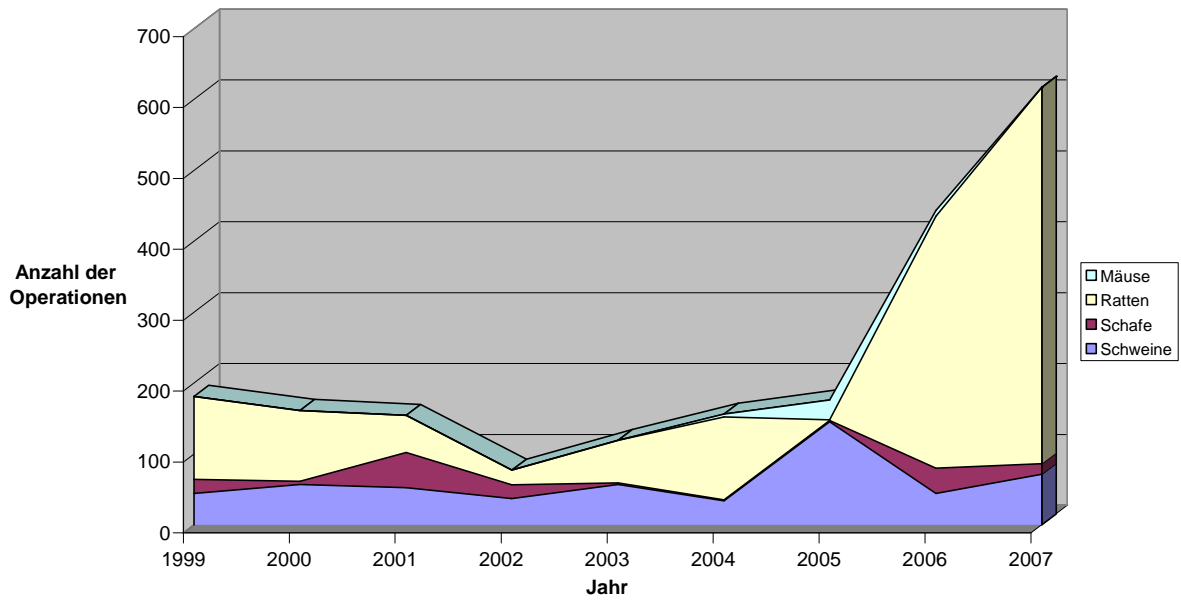


Abb. 2: Schematische Darstellung der gesamten Operationen in der Chirurgischen Forschung (1999-2007)

Fig. 2: Total surgeries in the Section for Surgical Research, 1999-2007

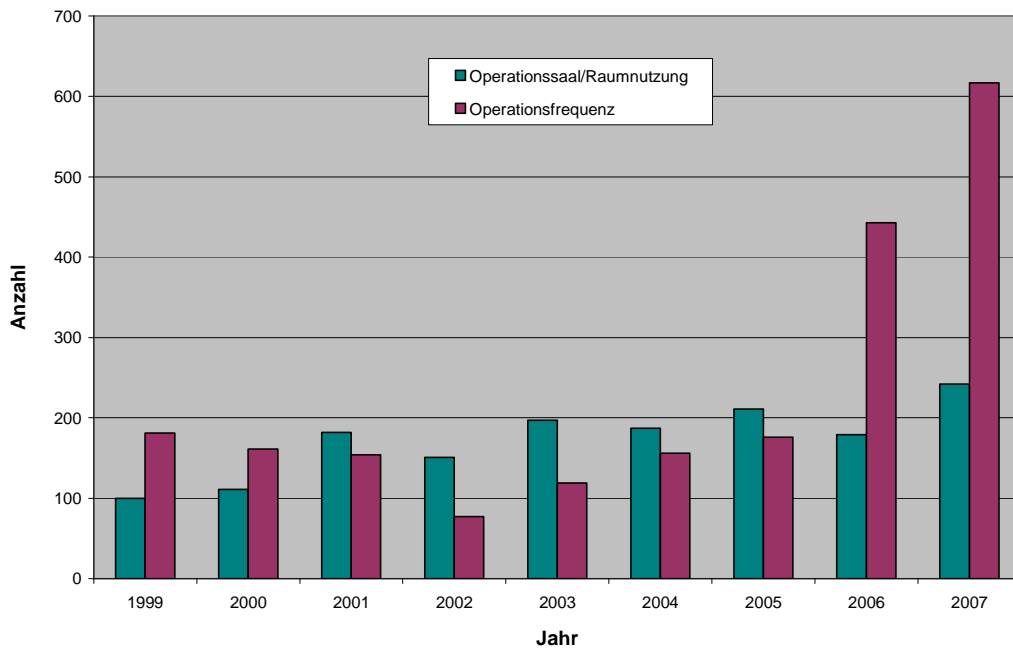


Abb. 3: Darstellung der Operationssaal/Raumnutzungstage im Vergleich zur Operationsfrequenz (1999-2007)

Table 3: Use of ORs and numbers of surgeries, 1999-2007

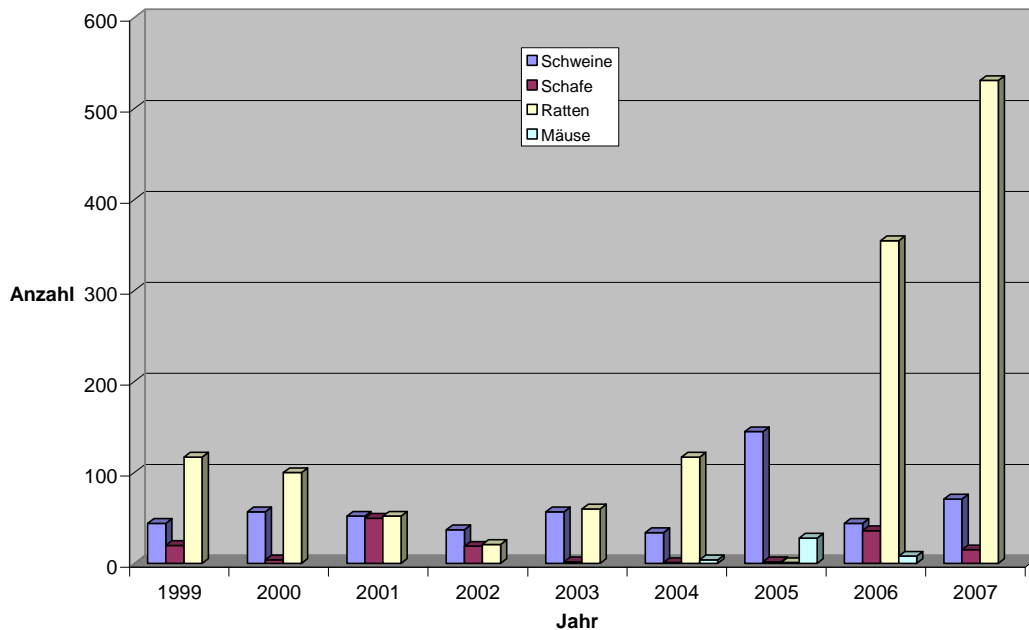


Abb. 4 Spezies bezogene Aufteilung der Forschungsoperationen (1999-2007)  
 Fig. 4. Animal surgeries by species, 1999-2007

## 6. LEISTUNGEN DES WISSENSCHAFTLICHEN LEKTORATS / TASKS OF THE EDITORIAL OFFICE

### 1. Redaktion bzw. Übersetzung / Editing and/or translation:

Bearbeitung und Übersetzung wissenschaftlicher Arbeiten, Abstracts und diverser Texte (Tagungsprogramme, Briefe, Dias, usw.) in Deutsch und Englisch  
 Language editing of scientific papers, abstracts and other texts (congress programs, letters, slides, etc.) and translations into German and English.

Übersetzungen sind mit einem (\*) gekennzeichnet  
 Translations are indicated with an asterisk (\*)

#### 1.1. Wissenschaftliche Arbeiten / Scientific papers

- S. Uranüs, E. Lamont. Acute care surgery: A survey
- G. Friedl et al. Resistance of undifferentiated mesenchymal stem cells (hMSCs) to the osteogenic mechanoresponse in obese patients
- G. Friedl et al. Early osteogenic response of undifferentiated human mesenchymal stem cells (hMSCs) to mechanical strain in vitro: contributions of donor's fat metabolism

- A. Mayer et al. Clinical Study Report. Tumor reduction and improvement of quality of life with KARAL®-infusions (5-hydroxymethylfurfural,  $\alpha$ -ketoglutaric acid and selenium) or placebo in patients with malignant tumours of the lung, upper gastrointestinal tract or pleura who had exhausted other treatment options: Phase II Study \*
- R. Kirmeier et al. Adaptation of human osteoblasts and fibroblasts to different implant surfaces
- R. Kirmeier et al. Oral rehabilitation of adult twins with severe lack of bone due to hypohidrotic ectodermal dysplasia - a 12-month follow-up
- R. Kirmeier et al. Evaluation of 3-dimensional changes after sinus floor augmentation with different grafting materials
- R. Kirmeier et al. Evaluation of a muscle relaxant on sequelae of third molar surgery: a pilot study
- S. Uranüs. Minimally invasive surgery in trauma (book chapter)
- S. Uranüs, Y. Kilic. A pioneer trauma surgeon in the 15th century Ottoman Empire
- I. Bajraktari. Influence of virtual reality simulator on the learning curve in laparoscopic surgery and its application in telemedicine. Dissertation
- P. Bergmann et al. Forty-one-month follow-up of the Symmetry™ bypass system aortic connector for proximal venous anastomosis
- A. Dahaba. Sensitivity and specificity of the new neuromuscular transmission monitor pneumatomyograph (PMG) versus the relaxometer mechanomyograph for neuromuscular block monitoring. First preliminary report
- G. Friedl. Effect of a single infusion of zoledronic acid (ZOL) on early implant migration in total hip arthroplasty (THA): A randomized, double-blind, controlled trial in patients with osteonecrosis of the femoral head (ON-FH)
- F. Haas. Atlas of flaps and microsurgical techniques
- T. Hoffelner et al. Internal jugular vein thrombosis following chiropractic cervical manipulation
- G. Khoschsorur. Comparison of fluorescent polarization immunoassay (FPIA) versus HPLC to measure everolimus blood concentrations in clinical transplantation
- G. Khoschsorur. Is the monoclonal immunoassay reliable for therapeutic drug monitoring of CyA, MPA and ERL in transplant patients? Comparison of methods
- P. Konstantiniuk. A nonrandomized follow-up comparison between standard axillary node dissection and sentinel node biopsy in breast cancer
- D. E. Malliga et al. Coincidence of Fallot and MEN IIa\*
- V. Matzi. Intrathoracic insertion of the VAC device in a case of pleural emphysema 20 years after pneumonectomy
- A. Meinitzer. Reference values for plasma concentrations of asymmetrical dimethylarginine (ADMA) and other arginine metabolites in men after validation of a chromatographic method
- A. Meinitzer. Symmetrical dimethylarginine
- D. Parvizi. Clinical investigations after thumb replantation. Dissertation

- J. Pfeifer. Anal HPV: Consensus report\*
- R. Pfragner et al. The dichloromethane fraction of *Stemona tuberosa* Lour inhibits tumor cell growth and induces apoptosis of human medullary thyroid carcinoma cells
- E. Prandl. Acne inversa of the anogenital region
- E. Prandl. Flexor pollicis longus palsy
- E. Prandl. Vacuum assisted closure – what is evidence based?
- B. Salehi. Impact of laparoscopic adhesiolysis and recurrent incisional hernia repair on gastrointestinal quality of life index in patients with multiple laparotomies
- B. Salehi. Prospective study of laparoscopic repair of incisional hernia and its impact on quality of life in patients with multiple complicated recurrences
- K. Tiesenhausen. Endovascular treatment of mycotic aortic pseudoaneurysms\*
- M. Wehrschütz. Comparison of F18 - FDG and Ga67 citrate in sarcoidosis imaging
- S. Zelzer. Myeloperoxidase in the early detection of infections and rejection reactions in transplant patients
- S. Zelzer. Myeloperoxidase as serum marker for CMV infections and rejection reactions in transplant patients\*

## 1.2. Abstracts

- S. Uranüs. Implementation of flexible fluid actors as a new technique for manipulation in NOTES \*
- T. Auer. Hemostasis after liver and spleen injuries
- M. Puchinger et al. Numerical FEM models for the prediction of temperature during superficial MW hyperthermia treatments
- H. Hauser. Breast-cancer centers – between European visions and regional feasibility\*
- H. Hauser. Colorectal carcinoma – state of the art\*
- H. Koch. Peripheral nerve stimulation in pain syndromes
- T. Ott. Occlusion of the common femoral artery after misplacement of an Angio-Seal™ vascular closure device
- T. Ott. Retroperitoneal first manifestation of lymphangiomyomatosis in a 35-year-old female
- J. Pfeifer. Complication management in colon surgery

## 1.3. Sonstige Schriften / Miscellaneous

- S. Uranüs. A C S O S (Acute Care Surgery Outcomes Study) study protocol

- G. Friedl, response to reviewers, "Resistance of undifferentiated mesenchymal stem cells (hMSCs) to the osteogenic mechanoresponse in obese patients"
- R. Kirmeier, extensive correspondence and letters of revision concerning above-mentioned manuscripts (see 1.1.)
- S. Uranüs et al. Ulcus cruris study aims \*
- S. Uranüs. Peer review Manuscript 07-00037\*
- S. Uranüs. Peer review, "Is it more dangerous to perform inadequate packing?"\*
- S. Uranüs. Peer review, MS 07-017-1\*
- S. Uranüs. Peer review, "Interval percutaneous cholecystostomy is effective for decompression of the common bile duct in high risk elderly patients prior to ERCP"\*
- S. Uranüs. Peer review, TJTES\*
- S. Uranüs. Peer review, EJT-07-0130, "Laparostomy for severe intra-abdominal infections"\*
- S. Uranüs, Peer review, EJT 07 0092\*
- S. Uranüs. Peer review, MS 07-014\*
- S. Uranüs. Proposal NOTES 1.10.2007\*
- S. Uranüs, E. Lamont. Development of questionnaire, "Acute care surgery in Europe."
- S. Uranüs. Telemedicine, September 26, 2007\*
- T. Auer. EATES Awards Session speech\*
- T. Auer. Hemostasis in liver and spleen injuries, Powerpoint presentation\*
- P. Bergmann. Response to reviewers
- G. Bernhardt. Letter to editors
- F. Haas. Letter to editors
- H. Hauser. Book review, Mammakarzinom\*
- S. Uranüs. Injection lipolysis to reduce body fat in pig. Project summary
- G. Khoschorur. Response to editors, Ms. CCA-D-06-00793
- G. Khoschorur. Peer review, JCS-07-024
- G. Khoschorur. Is the monoclonal immunoassay reliable for therapeutic monitoring of CyA, MPA and ERL in transplant patients? Method comparison. Poster
- H. Koch. Breast reconstruction. Letter to editor
- H. Koch. Breast reconstruction. Editorial
- H. Koch. Peripheral nerve stimulation in pain syndromes. Powerpoint presentation
- H. Koch. Peer review, TRAM flaps

- L. Kronberger. Engineering and medicine
- HJ. Mischinger. Peer review MS-ID: IJCD-08-07-0322
- HJ. Mischinger. Peer review MSID 07-07-0224
- D. Parvizi. Dissertation summary
- S. Zelzer. Myeloperoxidase in the early detection of infections and rejection reactions in transplant patients. Poster
- Einladung Dr. A. Al-Amoudi\*
- Empfehlungsschreiben I. Bajraktari\*
- Empfehlungsschreiben G. Bernardt\*
- L. Kronberger, CV
- Empfehlungsschreiben G. Mengemann\*
- Empfehlungsschreiben S. Mengemann\*
- Arztbrief A. Maranzana\*
- Arztbrief M. Sindi\*
- ESTES Proposal of services
- E. Scharnagl. EURAPS application

## 2. Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Kongressen / Congress Organization

First Joint Congress of the European Association of Trauma and Emergency Surgery (EATES) and the European Trauma Society (ETS), Graz, May 23-26, 2007

- Redaktion des gesamten englischsprachigen Schrifttums des Kongresses
- Begleitung des Gesellschaftsprogramms für Begleitpersonen

## **7. LEITENDE FUNKTIONEN BEI KONGRESSEN UND TAGUNGEN / ORGANIZATION OF CONGRESSES AND MEETINGS**

S. Uranüs. Congress President, First Joint Congress of the European Association for Trauma and Emergency Surgery & European Trauma Society, 23. – 26.05.2007, Graz

J. Pfeifer. Organisator: Proktologie 97. Fortbildungsveranstaltung der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie, Salzburg

J. Pfeifer. Organisator: Entwicklungshilfeinsatz Nigeria 26.04. – 12.05.2007

J. Pfeifer. Mitorganisator: 1<sup>st</sup> combined meeting of the EATES and ETS. Graz, 23.05. – 26.05.2007

J. Pfeifer. Mitorganisator: Österreichische Facharztprüfung, Graz 05.06. – 06.06.2007, Salzburg 13.12. – 14.12.2007

L. Kronberger. Satellite Symposium I: Telemedicine, augmented and virtual reality in surgery. Eurotrauma, Graz, 21.05.-25.05.2007

L. Kronberger. Kurssekretär / Tutor: Eurotrauma 2007, 21.-25.05.2007, Graz. Local Organizing Committee ([www.eurotrauma2007.org](http://www.eurotrauma2007.org))

L. Kronberger. Kurssekretär / Tutor: Eurotrauma 2007, 21.-22.05.2007, Graz. PG I Course on Visceraltrauma ([www.eurotrauma2007.org](http://www.eurotrauma2007.org))

L. Kronberger. Kurssekretär / Tutor: Eurotrauma 2007, 21.-22.05.2007, Graz. PG IV Course on Laparoscopy in Abdominal Emergencies ([www.eurotrauma2007.org](http://www.eurotrauma2007.org))

## **8. FIRST JOINT CONGRESS OF EATES/ETS, 23. - 26. MAI 2007 IN GRAZ**



# **Eurotrauma 2007**



Vom 23. bis 26. Mai 2007 fand in Graz in den historischen Räumlichkeiten des Grazer Kongresses das erste gemeinsame Symposium der beiden größten europäischen Trauma- und Akut Chirurgie Organisationen, nämlich von EATES und ETS ([www.eurotrauma2007.com](http://www.eurotrauma2007.com)), statt.

Erstmals in der Geschichte der europäischen Trauma- und Akut Chirurgiegesellschaft (EATES) wurde deren zur Tradition gewordene Kongress in Österreich veranstaltet. Dieser Kongress war von besonderer Bedeutung, weil die zweite europäische Organisation auf diesem Sektor, European Trauma Society – ETS, sich als Mitveranstalter an der wissenschaftlichen Gestaltung beteiligte.

Als größte europäische Organisationen für Trauma- und Akut Chirurgie haben EATES und ETS weltweit über 3000 Mitglieder. Dementsprechend nahmen Chirurgen und Anästhesisten aus 58 Ländern, unter Anderen auch Teilnehmer aus Japan, Australien und Südamerika, an dieser internationalen Tagung in Graz teil.

Dem Kongress gingen sieben Postgraduierten-Kurse (PG) voraus, die neben theoretischem Wissen vor allem auch praktisches Know-how vermittelten. Internationale Experten wie Donald Trunkey, Eugene Moore, Ken Boffard, Abe Fingerhut, Roberto Bergamaschi, Mauro Zago, Reto Babst, Dominik Heim, Ingomar Marzi und viele Andere haben zum hohen wissenschaftlichen Standard dieser Postgraduierten-Kurse über Viszeraltrauma, Emergency Ultrasound, Emergency Laparoscopy, Shoulder Arthroscopy, Compartment Syndrome, Osteosynthesis with LFN and RAFN beigetragen. Im gleichen Ausmaß wurde sowohl viszeralchirurgische

als auch muskuloskeletale Traumatologie sowie Akut Chirurgie angesprochen. Die Themen der PG Kurse spiegeln schon die wichtigsten Intentionen des Kongresses wider. Es handelte sich um eine multidisziplinäre Annäherung an das Thema „Trauma und Akut Chirurgie“ unter der engen Zusammenarbeit der Notärzte, der Teams des Schockraummanagements, der Chirurgen und Unfallchirurgen sowie der Intensivmediziner. So war auch die European Shock Society unter der Leitung von Edmund Neugebauer mit einer eigenen Sitzung im Hauptprogramm vertreten.

Durch moderne Technologien sind enorme Fortschritte in der Chirurgie erzielt worden. Eine dieser neuen Technologien ist die minimal invasive Chirurgie, die einen besonderen Schwerpunkt darstellte. Als weitere Spezialität dieses Kongresses kann die aktive Teilnahme der Militärärzte aus Europa und USA angesehen werden. Militärexperten konnten über ihre Erfahrungen von verschiedenen Kriegsschauplätzen der Erde berichten.

Eine weitere zunehmend an Bedeutung gewinnende Technologie stellt die Telemedizin dar, welcher mehrere Sitzungen in Zusammenarbeit mit den Militärärzten gewidmet wurde. In enger Kooperation mit der TATRC wurde auch die Katastrophenmedizin als Hauptthema in das wissenschaftliche Programm aufgenommen. Ein besonderes Highlight stellte sicherlich die Vorführung einer künstlichen Hand vom Team um Prof. Bretthauer, Forschungszentrum Karlsruhe, dar. Ein weiterer Höhepunkt waren die täglichen Filmvorführungen über interessante Operationen mit dem Titel „How I do it“.

So wurden in 3 ½ Tagen in 5 Sälen insgesamt 326 Vorträge und 29 Videopräsentationen rund um das Thema Trauma und Akut Chirurgie durchgeführt. Zusätzlich fanden 3 Satellitensymposien statt. Die besten 9 eingereichten Vorträge wurden zu einer Präsentation im Hauptprogramm eingeladen und die 3 besten Arbeiten mit Preisen gekrönt. Von den 131 vorgestellten Postern wurden die 10 besten ebenfalls prämiert. Die Zusammenfassungen der präsentierten Arbeiten wurden in der Zeitschrift der Gesellschaft „European Journal of Trauma and Emergency Surgery“ publiziert. Die Präsentationen der eingeladenen Redner wurden auf einem DVD veröffentlicht.

Aus gesellschaftspolitischer Sicht stellt der 24. Mai 2007 einen historischen Höhepunkt beider Gesellschaften dar. Vorstandsmitglieder von European Association for Trauma and Emergency Surgery - EATES und European Trauma Society - ETS einigten sich über die Gründung einer neuen gemeinsamen Gesellschaft – der ESTES (European Society for Trauma and Emergency Surgery). Als Präsident dieses Kongresses ist es für mich eine besonders große Freude, dass dieses wichtige Ereignis in Österreich, in einem der kleinsten Mitgliedsländer der beiden Gesellschaften, stattgefunden hat. Dieses Ereignis kann somit als Beweis für die starke Position unserer Klinik in der europäischen Gesellschaft angesehen werden.

From May 23-26, the first joint congress of the two largest European trauma societies, the European Association for Trauma and Emergency Surgery (EATES) and the European Trauma Society (ETS), was convened in the historical Convention Center Graz (Grazer Congress) ([www.eurotrauma2007.com](http://www.eurotrauma2007.com)). This was the first time that the annual meeting of EATES was held in Austria. This meeting was especially significant as the second major European society in this field, ETS, had signed on as co-organizer of the scientific program. As the largest European organizations for trauma and acute-care surgery, EATES and ETS have more than 3000 members worldwide. Accordingly, surgeons and anesthesiologists/intensivists from 58



countries as far distant as Japan, Australia and South America attended this international meeting.

The Congress as such was preceded by seven postgraduate courses that emphasized practical know-how and hands-on labs in addition to theory. Internationally recognized experts such as Donald Trunkey, Eugene Moore, Ken Boffard, Abe Fingerhut, Roberto Bergamaschi, Mauro Zago, Reto Babst, Dominik Heim, Ingomar Mutz and many others assured a high level of instruction in these postgraduate courses on visceral trauma, emergency ultrasound, emergency laparoscopy, shoulder arthroscopy, compartment syndrome, lateral femoral nails (LFN) and retrograde/antegrade femoral nails (RAFN).

The subjects of the postgraduate courses reflected the most important intentions of the main meeting. The Congress per se featured a multidisciplinary approach to trauma and to cooperation in the broadest sense in the pre-hospital phase, in the shock room, and among trauma and intensive-care physicians. The European Shock Society under the leadership of Edmund Neugebauer was represented in the scientific program with its own session.

Modern technologies have brought about enormous progress in surgery. One of them is minimally invasive surgery, which was a main topic of the Congress. Another special attraction was the active involvement of military physicians from Europe and the United States who reported on their first-hand experience in theaters of war around the world. Another technology of growing importance is telemedicine, which was the subject of a number of sessions involving military-medical personnel from Austria and other countries. In close cooperation with The Telemedicine and Advanced Technologies Research Center (TATRC), catastrophe medicine was included as a main subject in the scientific program. The demonstration of an artificial hand by Prof. Bretthauer's team at the Research Center in Karlsruhe was a special highlight. Each day's program closed with "How I do it" sessions featuring instructive videos.

In three and a half days, 326 papers and 29 videos on the subject of trauma and emergency surgery were presented in five auditoriums. There were three additional satellite symposia. There was a special session in the main program featuring the nine best free papers, three of which received prizes. There were also awards for the best ten of the 131 posters displayed. The abstracts of all the work presented were published in the "European Journal of Trauma and Emergency Surgery" along with a DVD with all the invited lectures.

There was one highly unusual item on the Congress agenda and May 24, 2007, was a historical day for both EATES and ETS when the boards of both societies took the final step and merged the two associations, creating a new entity, the European Society for Trauma and Emergency Surgery, ESTES. As President of this Congress it was gratifying for me that this happened in Austria, one of the smallest member countries of the two societies. This is certainly evidence of the strong position our institution occupies on the European level.

## IV. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT / EXTRAMURAL

### 1. MITGLIEDSCHAFTEN UND FUNKTIONEN BEI WISSENSCHAFTLICHEN GESELLSCHAFTEN / MEMBERSHIPS AND OFFICES IN PROFESSIONAL SOCIETIES

S. Uranüs. Vice chairman, Educational and Scientific Committee, European Association of Endoscopic Surgery (EAES)

S. Uranüs. Council Member & Representative for Europe, International Association for the Surgery of Trauma and Surgical Intensive Care (IATSIC)

S. Uranüs. Vice President, Executive Committee of European Association for Trauma and Emergency Surgery (EATES)

S. Uranüs. Honorary Member, Serbian Association for Surgery

J. Pfeifer. Member, International Advisory Board, American Society for Colon and Rectal Surgeons (ASCRS)

J. Pfeifer. Member, Society of American Gastrointestinal Endoscopic Surgeons (SAGES)

J. Pfeifer. Vorsitzender des Education Committee der International Society of University Colon and Rectal Surgeons (ISUCRS)

J. Pfeifer. Member des European Board of Surgery (UEMS)

J. Pfeifer. Delegate to the International Joint Committee of Intensive Care Medicine (IJCICM) der UEMS

L. Kronberger. Member, Educational Committee, International Society of University Colon and Rectal Surgeons, ISUCRS

L. Kronberger. Treasurer, Austrian Association of Surgical Research

L. Kronberger. Mitglied der Wissenschaftskommission beim BMLV, Wien, 01.10.2007

L. Kronberger. Member, ASCO American Society of Clinical Oncology

L. Kronberger. Mitglied, Deutsche Gesellschaft für Chirurgie

L. Kronberger. Member, European Defence Agency Cap Tech

L. Kronberger. Member, European Society of Surgical Oncology

L. Kronberger. Member, International Society of Digestive Surgery (founded as Collegium Internationale Chirurgiae, Digestivae)

- L. Kronberger. Member, SIS, Societe Internationale de Senologie
- L. Kronberger. Member, ACO/ASSO Austrian Society of Surgical Oncology
- L. Kronberger. Mitglied, AMIC Arbeitsgemeinschaft für Mikroinvasive Chirurgie
- L. Kronberger. Mitglied, Ärzteverein in Steiermark
- L. Kronberger. Mitglied, Österreichische Gesellschaft für Chirurgie
- L. Kronberger. Mitglied, Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Forschung

## **2. TÄTIGKEITEN BEI WISSENSCHAFTLICHEN ZEITSCHRIFTEN / ACTIVITIES FOR PROFESSIONAL JOURNALS**

- S. Uranüs. Co-Editor-in-Chief, Minimal Invasive Chirurgie
- S. Uranüs. Section Editor, European Journal of Trauma and Emergency Surgery
- S. Uranüs. Editorial Board, European Surgery
- S. Uranüs. Editorial Board, World Journal of Emergency Surgery
- S. Uranüs. Editorial Board, Turkish Journal of Trauma and Emergency Surgery
- S. Uranüs. Editorial Board, Internet Journal of Surgery (IJS): [www.ispub.com](http://www.ispub.com), USA
- S. Uranüs. Reviewer, Journal of the American College of Surgeons
- S. Uranüs. Reviewer, Gerontology
- S. Uranüs. Reviewer, Journal for diagnostic and therapeutic Endoscopy
- S. Uranüs. Reviewer. World Journal of Surgery
- J. Pfeifer. Editor-in-Chief, Internet Journal of Surgery (IJS): [www.ispub.com](http://www.ispub.com)
- J. Pfeifer. Editorial Board, Coloproctology
- J. Pfeifer. Editorial Board, Proktologia
- J. Pfeifer. Editorial Board, Journal für Gastroenterologische und Hepatologische Erkrankungen
- J. Pfeifer. Editorial Board, Techniques in Coloproctology

J. Pfeifer. Reviewer, Techniques in Coloproctology

J. Pfeifer. Reviewer, International Journal of Colorectal Disease

J. Pfeifer. Reviewer, Proktologia

J. Pfeifer. Reviewer, European Journal of Surgery

J. Pfeifer. Reviewer, Internet Journal of Surgery

G. A. Khoschorur. Editorial Board, Journal of Pharmacology and Toxicology

G. A. Khoschorur. Reviewer, The Journal of Pharmaceutical and Biomedical Analysis

G. A. Khoschorur. Reviewer, Clinica Chemica Acta

### **3. VORSITZE / CHAIRS**

S. Uranüs. Diagnostik und Therapie bei Zwerchfell – und Milzverletzungen. Fortbildungsveranstaltung der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie, 24.03.2007, Salzburg, Österreich

S. Uranüs. Abdominal emergencies. 15<sup>th</sup> Congress of the European Association for Endoscopic Surgery (EAES), 04.-07.07.2007, Athen, Griechenland

S. Uranüs. Minimally invasive surgery in abdominal emergencies. 1<sup>st</sup> Joint Congress of EATES and ETS, 23.-26.05.2007, Graz, Österreich

S. Uranüs. Minimally invasive techniques. Emergency Surgery Meeting of the Italian Society for Emergency Surgery, 10.09.2007, Mailand, Italien

S. Uranüs. International Surgical Week, Challenges in pelvic Trauma, 26.-30.08.2007 Montreal, Canada

J. Pfeifer. 3. Innsbrucker Koloproktologie-Wintertagung, 03.03.2007, Reith, Österreich

J. Pfeifer. Intraabdominal Infections. National Conference 11.03.2007, Chandigarh, Indien

J. Pfeifer. 4. International EFR Meeting, 13.04.2007, Wien, Österreich

J. Pfeifer. 48. Österreichischer Chirurgenkongress, 08.06.2007, Graz, Österreich

J. Pfeifer. Proktologie. 97. Fortbildungsveranstaltung der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie, 14.12.2007, Salzburg, Österreich

L. Kronberger, Rifat Latifi. Satellite Symposium I: Telemedicine, augmented and virtual reality in surgery. Eurotrauma 2007, 21.05.-22.05.2007, Graz, Österreich ([www.eurotrauma2007.org](http://www.eurotrauma2007.org))

L. Kronberger, Ronald C. Merrell. From Basics to Global Approaches of Telemedicine and e-Health. Second Intensive Balkan Telemedicine and e-Health Seminar; October 21-23, 2007, Sheraton Hotel, Tirana, Albania (<http://www.iveh.org/sibtehs.htm>)

L. Kronberger. Rifat Latifi. Military Telemedicine and e-Health from Laboratory to Battlefield. Lessons for Civilians; Second Intensive Balkan Telemedicine and e-Health Seminar; October 21-23, 2007, Sheraton Hotel, Tirana, Albania (<http://www.iveh.org/sibtehs.htm>)

#### 4. SONSTIGE AKTIVITÄTEN / OTHER ACTIVITIES



Herrn **Univ. Doz. Dr. Gholamali Ali Khoschsorur**, Klinisches Institut für Medizinische und Chemische Labordiagnostik, wurde per Entschließung des Bundespräsidenten vom 16.Juli.2007 der **Berufstitels „Universitätsprofessor“** verliehen.

**Gholamali Khoschsorur, Ph.D.**, Clinical Institute for Medical and Chemical Laboratory Diagnostics, received **the title of University Professor** per decree of the President of the Republic of Austria on July 16, 2007.

S. Uranüs. Wahl in den Landessanitätsrat für die Funktionsperiode 2008-2012

J. Pfeifer. Stv. Vorsitzender des Prüfungsausschusses der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie . Facharzt-Prüfung: Graz 05.06. – 06.06.2007; Salzburg 13.12. – 14.12.2007

J. Pfeifer. Spitalsärztevertreter der Universitätsklinik für Chirurgie Graz

J. Pfeifer. Ausländischer Prüfer bei der Slowenischen Facharztprüfung für Abdominalchirurgie, Ljubljana, 10.12.2007

L. Kronberger. Besprechung mit BMLV, Wien, 09.01.2007

L. Kronberger. Besprechung mit BMLV, Wien, 06.03.2007

L. Kronberger. Medical Intelligence (MEDINT) Workshop, FüStb/FGG8 Militärisches Gesundheitswesen, BMLV Wien, 03.-05.10.2007

## 5. PUBLIKATIONEN / PUBLICATIONS

### 5.1. Zeitschriften inkl. Internet / Journals and Internet Journals

P. Kornprat, **S. Uranues**, B. Salehi, G. Hoebarth, W. Buchinger, M. Kuttinig, M. Roblegg, M. Tillich. Preliminary results of a prospective study of nonoperative treatment of splenic injuries caused by blunt abdominal trauma. *European Surgery* 2007; 39(1): 33-38

**S. Uranues**, D. Grossman, L. Ludwig, R. Bergamaschi. Laparoscopic partial splenectomy. *Surg Endosc.* 2007; 21(1): 57-60

**S. Uranues**. Laparoskopische und virtuelle Chirurgie. *ÖKZ*, 48. JG 2007; 3: 17-19

**S. Uranues**. Natural Orifice Translumenal Endoscopic Surgery – NOTES Zukunft der Endoskopischen Chirurgie? *Minimal Invasive Chirurgie* 16, 2007; 4: 233-236

M. Gmeiner, **J. Pfeifer**. Management of complications in surgery of the colon. *Eur Surg* 2007; 39(6):15-32

**J. Pfeifer**. Diagnostik des Hämorrhoidalleidens. *Chirurgie* 2007; 3:10-13

**J. Pfeifer**. Abschlussbericht der UEMS Sitzung Sektion Chirurgie, Amsterdam, NL, *Chirurgie* 2007; 4: 45-46

**J. Pfeifer**. Abschlussbericht der UEMS Sitzung Sektion Chirurgie, Dublin, Irland, *Chirurgie* 2007; 4: 45-46

**J. Pfeifer**. Abschlussbericht UEMS Coloproctology Sitzung, Portomaso, Malta, *Chirurgie* 2007; 4: 45-46

**N. Jakse**, M. Payer, S. Tangl, A. Berghold, R. Kirmeier, M. Lorenzoni. Influence of low-level laser treatment on bone regeneration and osseointegration of dental implants following sinus augmentation: an experimental study on sheep. *Clin. Oral Impl. Res.*, 2007; 18: 517-524

**G. Khoschorur**, F. Fruehwirth, **S. Zelzer**, M. Stettin, G. Halwachs-Baumann. Comparison of fluorescent polarization immunoassay (FPIA) versus HPLC to measure everolimus blood concentrations in clinical transplantation. *Clinica Chemica Acta* 2007; 380 (1-2): 217-221

I. Sundl, M. Guardiola, **G. Khoschorur**, R. Solà, J. C. Vallvé, G. Godàs, L. Masana, M. Maritschnegg, A. Meinitzer, N. Cardinault, J. M. Roob, E. Rock, B. M. Winklhofer-Roob, J. Ribalta. Elevated concentrations of circulating vitamin E in carriers of the apolipoprotein A5 gene -1131T>C variant and associations with plasma lipids and lipid peroxidation. *J Lipid Res.*, 2007; 48(11): 2506-13

I. Sundl, A. Meinitzer, H. J. Gruber, J. M. Roob, B. Tiran, **G. Khoschorur**, T. Verdino, O. Knes, B. M. Winklhofer-Roob. Effects of  $\alpha$ -tocopherol versus mixed

tocopherol supplementation on 5-nitro- $\gamma$ -tocopherol concentrations in plasma and on nuclear factor kappa B (NF- $\kappa$ B) activation in blood peripheral mononuclear leukocytes (PBMNL) in smokers compared to nonsmokers. Submitted (2007)

**G. Litscher**, L. Wang, W. Nemetz, F. Kaltenböck, D. Nagele-Moser, G. Schwarz. Tierexperimentelle Untersuchungen zur Akupunktur – Yintang und Renzhong. Schmerz & Akupunktur 1/2007

**H. Mächler**, G. Reiter, M. Perthel, U. Reiter, P. Bergmann, M. Zink, R. Rienmüller, J. Laas. Influence of a tilting prosthetic mitral valve orientation on the left ventricular flow - an experimental in vivo magnetic resonance imaging study. Eur J Cardiothorac Surg. 2007; 32(1):102-107

**M. Velikay-Parel**, D. Ivastinovic, G. Langmann, W. Nemetz, R. Hornig, G. Richard. A new method for fixation and explantation of epiretinal implants. European Journal of Ophthalmology 2007; Vol. 17, Suppl.

## 5.2. Abstracts

**J. Pfeifer**. Der abdominalchirurgische Notfall. Abstraktband Notfallkurs, 01.03.2007, Lebring, Österreich

**J. Pfeifer**. Analfisteln beim Morbus Crohn. Welche therapeutischen Optionen stehen heute zur Verfügung? Abstraktband 3. Innsbrucker Koloproktologie-Wintertagung, 01.03.2007 – 04.03.2007, Reith, Österreich

**J. Pfeifer**. Anal - und Rektumprolaps. Abstraktband, EBSQ Vorbereitungskurs 15.03.2007 München, Deutschland

**J. Pfeifer**. The Malignant Polyp. When to operate - when to watch? Abstraktband XXXI. Brnenske Onkologicke Dny, 23.04. – 25.04.2007, Brno, Tschechien

T. Rappl, G. Wittgruber, M. Schintler, M. W. Wiedner, S. Spendel, **J. Pfeifer**, S. Regauer, E. Scharnagl. Versajet, a new hydrosurgical system – indications and advantages. Eur Surg 2007; 39: Suppl. 215, pp 73

**J. Pfeifer**. Managing peritonitis. Proktologia 2007, 1: 40-41

**J. Pfeifer**. Der abdominalchirurgische Notfall. Abstraktband Notfallkurs, 08.11.2007, Lebring, Österreich

**J. Pfeifer**. Peritonitis. Treatment with frequent lavage. Congress on Peritonitis – Standards and Novelties. 2007, Abstraktband pp 50-60, Ljubljana, Slowenien

**G. Khoschorur**, F. Fruehwirth, M. Stettin, **S. Zelzer**, M. Truschnig-Wilders. Is the monoclonal immunoassay reliable for therapeutic monitoring of CYA, MPA and ERL in transplant patients? Method comparison. Clin. Chem. & Lab. Medicine; 2007, Vol. 41, 389-390

**S. Zelzer**<sup>1</sup>, P. Stiegler<sup>2</sup>, G. Weihrauch<sup>1</sup>, M. Stettin<sup>1</sup>, M. Truschnig-Wilders<sup>1</sup>, KH. Tscheliessnigg<sup>2</sup>, **G. Khoschsorur**<sup>1</sup>. Myeloperoxidase in the early detection of infections and rejection reactions in transplant patients. Clin. Chem. & Lab. Medicine; 2007, Vol. 41, 395

M. Auprich, S. Zitta, K. Pummer, **G. Khoschsorur**, L. Schips, W. Steinschifter, K. Schauenstein, H. Holzer, P. H. Petritsch (Salzburg). Durch extrakorporale Stoßwellenlithotripsie induzierte Veränderungen der glomerulären Filtrationsrate und Lipidperoxidation. Journal für Urologie und Urogynäkologie, Juni 2007, 14(2); 5

M. Stettin, G. Halwachs-Baumann, M. Truschnig-Wilders, **G. Khoschsorur**. Drugmonitoring bei immunsuppressiver Therapie: Vergleich immunologischer Methoden mit der HPLC. Eur. Surg. 2007; Vol. 39, Suppl. No 218; 36/37

**S. Zelzer**, P. Stiegler, S. Schaffellner, M. Schweiger, M. Stettin, M. Truschnig-Wilders, KH. Tscheliessnigg, **G. Khoschsorur**. Myeloperoxidase als Serummarker bei CMV-Infektionen und Abstoßungsreaktionen transplantierter Patienten. Eur. Surg. 2007; Vol. 39, Suppl. No 218; 41/42

**S. Zelzer**, P. Stiegler, G. Weihrauch, M. Stettin, M. Truschnig-Wilders, KH. Tscheliessnigg, **G. Khoschsorur**: Myeloperoxidase in the early detection of infections and rejection reactions in transplant patients. Clin Chem Lab Med. 2007; 45:395

**S. Zelzer**, P. Stiegler, S. Schaffellner, M. Schweiger, M. Stettin, M. Truschnig-Wilders, KH. Tscheliessnigg, **G. Khoschsorur**. Myeloperoxidase als Serummarker bei CMV-Infektionen und Abstoßungsreaktionen transplantierter Patienten. European Surgery, Acta Chirurgica Austriaca Vol. 39, Suppl. 218, 2007; 41-42. - Austrotransplant Oct.17 – 20, 2007, St. Wolfgang, Österreich

### 5.3. Vorträge / Lectures

**S. Uranüs**. Acute care surgery – The European model. International Surgical Week, 26.-30.08.2007, Montreal, Canada

**S. Uranüs**. Stellenwert laparoskopischer Techniken bei zystischen Pankreastumoren. 48. Österreichischer Chirurgenkongress, 07.-09.06.2007, Graz, Österreich

**S. Uranüs**. Left pancreas resection with or without spleen preservation. 15<sup>th</sup> Congress of the European Association for Endoscopic Surgery (EAES), 04.-07.07.2007, Athen, Griechenland

**S. Uranüs**. Acute care surgery – The European model. Meeting of the Governors, American College of Surgeons, 07.10.2007, New Orleans, USA



**S. Uranüs.** Intestinal obstruction. 1<sup>st</sup> Joint Congress of EATES and ETS. 23.-26.05.2007, Graz, Österreich

**S. Uranüs.** Surgery of the spleen. Emergency Surgery Meeting of the Italian Society of Emergency Surgery, 10.09.2007, Mailand, Italien

**J. Pfeifer.** Analfisteln beim Morbus Crohn. Welche therapeutischen Optionen stehen heute zur Verfügung? 3. Innsbrucker Koloproktologie-Wintertagung, 03.03.2007, Reith, Österreich

**J. Pfeifer.** Acute Colonic Diverticular Disease Case oriented approach. National Conference: Intraabdominal Infections. 10.03.2007, Chandigarh, Indien

**J. Pfeifer.** Anal - und Rektumprolaps. EBSQ Vorbereitungskurs, 15.03.2007, München, Deutschland

**J. Pfeifer.** Anal Cancer. Joint Meeting of the European Federation für Colorectal Cancer, 23.03.2007, Debrecen, Ungarn

**J. Pfeifer.** The Malignant Polyp. When to operate - when to watch? XXXI. Brnenske Onkologicke Dny, 24.04.2007, Brno, Tschechien

**J. Pfeifer.** Arztberuf - Über den Tellerrand. Seminar Medcross, , 27.04.2007, Graz, Österreich

**J. Pfeifer.** Der abdominalchirurgische Notfall. Notfallkurs, 09.05.2007, Lebring, Österreich

**J. Pfeifer.** Managing peritonitis. 7<sup>th</sup> International Colorectal Symposium, 17.05.2007, Lodz, Polen

**J. Pfeifer.** Laparoscopy in abdominal emergencies. Acute perforated diverticulitis. 1<sup>st</sup> combined meeting of the EATES and ETS. 26.05.2007, Graz, Österreich

**J. Pfeifer.** The malignant polyp. When to operate – when to watch? Visiting Professor im Henry Dunant Hospital, 01.06.2007, Athen, Griechenland

T. Rappl, G. Wittgruber, M. Schintler, M. W. Wiedner, S. Spindel, **J. Pfeifer**, S. Regauer, E. Scharnagl. Versajet, a new hydrosurgical system – indications and advantages. 48. Österreichischer Chirurgenkongress, 08.06.2007, Graz, Österreich

**J. Pfeifer.** Der künstliche Darmschließmuskel. Indikationen und Limitationen. 48. Österreichischer Chirurgenkongress, 09.06.2007, Graz, Österreich

**J. Pfeifer.** Aktuelle Therapie des Hämorrhoidalleidens. 26.06.2007, Mitterdorf im Müürztal, Österreich

**J. Pfeifer.** Laparoscopic total colectomy – is it worth it. Advanced Laparoscopy 2007 – International Symposium. 09.07.2007, Jerusalem, Israel

**J. Pfeifer.** Surgical management of rectal prolapse. Advanced Laparoscopy 2007 – International Symposium. 09.07.2007, Jerusalem, Israel

**J. Pfeifer.** Functional results after anterior resection. 63. Polnischer Chirurgenkongress, 13.09.2007, Poznan, Polen

**J. Pfeifer.** Sphincteroplasty (Video). 2<sup>nd</sup> Annual Meeting der ESCP, 27.09.2007, Malta

**J. Pfeifer.** Komplexe Funktionsstörungen des Beckenbodens: Therapeutische Strategie im interdisziplinären Ansatz. 3. Interdisziplinäres Beckenbodensymposium, 13.10.2007, Ludwigsburg, Deutschland

**J. Pfeifer.** Peritonitis. Treatment with frequent lavage. Symposium: peritonitis – Standards & Novelties. 19.10.2007, Ljubljana, Slowenien

**J. Pfeifer.** Der abdominalchirurgische Notfall. Notfallkurs.. 08.11.2007, Lebring, Österreich

**J. Pfeifer.** Das geheime Leiden: Hämorrhoiden. Vortrag bei „MINIMED Studium“, 11.10.2007, Graz, Österreich

**J. Pfeifer.** Konservative Therapie der Stuhlinkontinenz. 6.Österreichischer Chirurgentag des BÖC, 16.11.2007, Baden, Österreich

**L. Kronberger.** Telemedicine and e-health in medical school curriculum: Ensuring the future. Second Intensive Balkan Telemedicine and e-Health Seminar; October 21-23, 2007, Sheraton Hotel, Tirana, Albania  
(<http://www.iveh.org/sibtehs.htm>)

**L. Kronberger.** Simulation technology as model of modern medical education. Second Intensive Balkan Telemedicine and e-Health Seminar; October 21-23, 2007, Sheraton Hotel, Tirana, Albania (<http://www.iveh.org/sibtehs.htm>)

**L. Kronberger.** Videokonferenz: Live Telemedicine Demonstration Graz – Hyderabad, September 28, 2007; Institut für Kommunikationsnetze und Satelittenkommunikation, Vorstand: Univ. Prof. DI Dr. Otto Koudelka, Technische Universität Graz und 58<sup>th</sup> International Astronautical Congress: Touching Humanity: Space for Improving Quality of Life, September 24-28, 2007, Hyderabad, India

**I. Bajraktari.** The Potentials for Application of Telemedicine in Neonatal Care. Days of feto maternal medicine, April 2007, Prishtina, Kosovo

**I. Bajraktari.** Influence of VR Simulator in Learning Curve in Laparoscopic Surgery. Conference of medical sciences; Institute Alb-Shkenca, August 2007, Prishtina, Kosovo

**I. Bajraktari.** The potentials for application of telemedicine in neonatal care. Conference of medical sciences, Institute Alb-Shkenca, August 2007, Prishtina, Kosovo

R. Aigner, J. Greilberger, F. Iberer, C. Lackner, V. Matzi, S. Schaffellner, F. M. Smolle-Jüttner, V. Stadlbauer, **P. Stiegler**, KH. Tscheliessnigg. Creating a prevascularized site for islet transplantation using a V.A.C. – Granufoam and HBO in rats. *Xenotransplantation* 2007; 14(5): 512-512. – Joint Meeting of the International Xenotransplantation Association (IXA), the International Pancreas and Islet Transplantation Association (IPITA), and the Cell Transplant Society (CTS); Sept. 15-20; Minneapolis, USA

#### **5.4. Poster / Posters**

**P. Stiegler**, V. Stadlbauer, S. Schaffellner, V. Matzi, E. Pierer, R. Aigner, F. M. Smolle-Jüttner, C. Lackner, H. Renner, J. Greilberger, F. Iberer, KH. Tscheliessnigg. Creating a prevascularized site for islet transplantation using a V.A.C. – Granufoam and HBO in rats. *Xenotransplantation* 2007; 14(5): 512-512. – Joint Meeting of the International Xenotransplantation Association (IXA), the International Pancreas and Islet Transplantation Association (IPITA), and the Cell Transplant Society (CTS); Sept. 15-20, 2007; Minneapolis, USA

**P. Stiegler**, V. Stadlbauer, S. Schaffellner, V. Matzi, E. Pierer, R. Aigner, F. M. Smolle-Jüttner, C. Lackner, J. Greilberger, F. Iberer, KH. Tscheliessnigg. Creating a prevascularized site for islet transplantation using a V.A.C. Granufoam and HBO in rats. *Konferenzband 2007; - 13<sup>th</sup> Conference of the European Society for Organ Transplantation (ESOT)*; Sept. 30 – Oct. 04, 2007; Prag, Tschechische Republik

**P. Stiegler**, E. Pierer, S. Schaffellner, V. Matzi, R. Aigner, H. Renner, A. Maier, F. Iberer, C. Lackner, F. M. Smolle-Jüttner, KH. Tscheliessnigg. Transplantation and characterisation of 293 – Luc cells microencapsulated in Sodium Cellulose Sulfate in a prevascularized site in rats. *European Surgery, Acta Chirurgica Austriaca* 2007; 39: 37-37. – *Austrotransplant*; Oct. 17-20, 2007; St. Wolfgang, Österreich

## **V. LEHRE / TEACHING**

### **Prof. Dr. S. Uranüs:**

- |          |  |
|----------|--|
| 0000.171 | Viszerale Struktur und Intervention, VO / Visceral structure and intervention, lecture |
| 0000.172 | Viszerale Struktur und Intervention, UE / Visceral structure and intervention, lab     |
| 0000.173 | Viszerale Struktur und Intervention, SE / Visceral structure and intervention, seminar |
| 0092.002 | Übungen aus Chirurgie, UE / Surgical exercises, lab                                    |

- 0092.004 Chirurgische Operationslehre, VU / Surgical technique with lab
- 0092.026 Die Milz und ihre Chirurgie, VO / Spleen surgery, lecture
- 0092.032 Grundlagen der experimentellen Chirurgie, VO / Principles of surgical research, lecture
- 0092.064 Allgemein Chirurgie, SE / General surgery, seminar
- 0092.072 Chirurgische Forschung, PV / Surgical research, exclusive tutorial
- 0092.106 Chirurgie der viszeralen Organverletzungen, VO / Surgery of visceral organ injuries, lecture
- 0092.108 Minimal invasive Chirurgie, VO / Minimally invasive surgery, lecture
- 0092.500 Pflichtfamulatur – Chirurgie, PR / Mandatory rotation in surgery

**Prof. Dr. J. Pfeifer:**

- 0000.171 Viszerale Struktur und Intervention, VO / Visceral structure and intervention, lecture
- 0000.172 Viszerale Struktur und Intervention, UE / Visceral structure and intervention, lab
- 0000.173 Viszerale Struktur und Intervention, SE / Visceral structure and intervention, seminar
- 0000.863 Notfallmedizin, SU / Emergency medicine
- 0092.004 Chirurgische Operationslehre, VU / Surgical technique with lab
- 0092.072 Chirurgische Forschung, PV / Surgical research, exclusive tutorial
- 0092.064 Allgemein Chirurgie, SE / General surgery, seminar

2006/2007 Operationsschwesternkurs, Allgemeine Operationslehre, Kurs §108 / General surgery for surgical nurses

2006/2007 Allgemeine Krankenpflegeschule Steiermark 2. Jahrgang, Chirurgie / Surgery for second-year nursing students

Rektumkarzinom. Weiterbildung für Onkologie / Rectum carcinoma, advanced training in oncology. Akademie für Gesundheitsberufe, Graz, 12.11.2007

Magenkarzinom. Weiterbildung für Onkologie / Gastric carcinoma, advanced training in oncology. Akademie für Gesundheitsberufe, Graz, 14.06.2007

Das akute Abdomen / The acute abdomen. SSM 32, 22.06.2007

Klinik unter Palmen. SSM 29, 25.05.2007, Notfallmedizin, interdisziplinäre Herausforderung / Clinic under palms, emergency medicine, interdisciplinary challenge

Blockpraktikum (alte Studienordnung) 29.01. und 30.01.2007 / Block rotation (old curriculum)

**OA Dr. L. Kronberger:**

- 0092.004 Chirurgische Operationslehre mit Übungen  
Surgical technique with practical exercises
- 0000.863 Prause et al. Notfallsmedizin (SS2006/2007)  
Emergency medicine

Vorlesung und Prüfung an der Akademie für Physiotherapie / Lectures and exam at the Academy for Physiotherapy: 2006/2007 Chirurgie / Surgery

**Ass. Dr. G. Höbarth:**

- 0000.172 Viszerale Struktur und Intervention, UE / Visceral structure and intervention, lab
- 0000.173 Viszerale Struktur und Intervention, SE / Visceral structure and intervention, seminar
- 0000.714 Einführung in die Medizin, Physikalischer Status, Erste Hilfe, UE / Introduction to medicine, physical status, first aid, practical exercises

**Doz. Dr. G. Khoschorur:**

- 440.026 Drugmonitoring bei immunsupprimierender Therapie / Drug monitoring with immune suppressive therapy
- 440.027 Labordiagnostische Überwachung medikamentöser Therapie / Laboratory monitoring of pharmaceutical treatment

**Dr<sup>in</sup>. D. Nagele - Moser:**

- 0000.172 Viszerale Struktur und Intervention / Visceral structure and intervention



D. Nagele-Moser



S. Uranüs



J. Pfeifer



L. Kronberger



E. Lamont



G. Höbarth



R. Rodler



I. Praßl



M. Knaus

[www.surgery-graz.at](http://www.surgery-graz.at)